

TIROLER ADLER

DAS MAGAZIN



50 JAHRE

ALPENREGION DER SCHÜTZEN
SEITE 14



**Bund der Tiroler
Schützenkompanien**

LANDESSCHIESSEN STARTET

BIS 15. JUNI 2025 AN 25 SCHIESSTÄNDEN

SEITE 4

VIERTEL TIROL MITTE

DAS NÄCHSTE VIERTEL STELLT SICH VOR

SEITE 12

HIER GLEICH ONLINE LESEN





Ich hab' ein Händchen fürs Sparen.



JETZT:
SPAR-App
holen &
sparen!



Download on the
App Store

GET IT ON
Google Play

INHALT

GROSSES LANDESSCHIESSEN	4
SCHIESSSTÄNDE DES LANDESSCHIESSENS	6
INTERVIEW MIT LOSM JOCHEN KLAMMSTEINER	9
VIERTEL TIROL MITTE IM PORTRÄT	12
50 JAHRE ALPENREGION DER SCHÜTZEN	14
75 JAHRE BUND DER TIROLER SCHÜTZENKOMPANIEN	15
KATHARINA-LANZ-MEDAILLE	16
SCHÜTZEN-TERMINKALENDER 2025	18
34. LANDESJUNGSCHÜTZENSCHIESSEN	21
EINLADUNG FESTAKT 10. MAI 2025	23
RÜCKBLICK — VIEL LOS BEI DEN SCHÜTZEN	24
EHRUNGEN, GEBURTSTAGE	31

IMPRESSUM

Inhalt und Ausrichtung: Mitglieder magazin des Bundes der Tiroler Schützenkompanien mit allgemeinen Informationen und Ankündigungen, Erklärungen und Wahrung der Tiroler Schützenbräuche sowie Weitergabe von Kultur und Traditionen. | Auflage: 18.000 Stück | Ergeht im Postversand an alle Mitglieder des Bundes der Tiroler Schützenkompanien. | Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Bund der Tiroler Schützenkompanien, Brixner Straße 1/6, 6020 Innsbruck, Obmann (i. S. des Vereinsgesetzes) Landeskommandant Mjr. Thomas Saurer | Schriftleitung: Bundespressereferent Mjr. Ing. Alexander Haider, BA | Redaktionsteam: Bundesleitung | Gestaltung und Layout: bissig - KREATIVE KOPFARBEIT, Barbara Hofler, Hall i. T. | Druck: ALPINA DRUCK GmbH, Innsbruck | Fotos: BTSK, Thomas Saurer, Alexander Haider, Hans Gregoritsch, Manuel Reheis, Herbert Edenhauser, SK Stans, Angela Pargger, Felix Kranebitter, Siegfried Geisler, Walter Steinle, Helmut Schuler, Schützenkompanie Amras, 1. Andreas-Hofer-Schützenkompanie Schwaz, SK Fritzens, Sabine Schreiner, Schützenkompanie Lienz, Peter Larcher, SK St. Johann im Walde, Anna Mösl, Werner Erhart, Wirtschaftsförderungsverein sal.z.i., SK Alter Schießstand, SK Sellrain, SK Tulfes, Richard Andergassen, SSB, Die Fotografen, Martin Reiter, SK Kitzbühl, Erna Pfeifer, SK Dölsach, Rupert Usel, Hartwig Röck, Felix Dallago, Helmut Schuler, Die Fotografen, Elisabeth Fitsch, Tiroler Landesarchiv, Bayerische Staatskanzlei | Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. | ZVR-Zahl: 497856584 | Erscheinungstermine: März, Mai, September und November eines jeden Jahres | Redaktionsschlüsse: 15. Februar, 15. April, 15. August und 15. Oktober eines jeden Jahres | Kontakt: tiroler-adler@tiroler-schuetzen.at | Wir weisen darauf hin, dass es ohne ausdrückliche Zustimmung des Bundes der Tiroler Schützenkompanien nicht gestattet ist, Inhalte dieses Magazins zu kopieren oder zu verwerfen. | Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

COPYRIGHT: Bund der Tiroler Schützenkompanien, 2025

www.tiroler-schuetzen.at

DRUCK
IN TIROL

BIO-FARBEN
mit Pflanzenöl

Druck mit 100% zertifiziertem
ÖKOSTROM



GEMEINSAM FEIERN: 50/75

LIEBE MARKETENDERINNEN! GESCHÄTZTE SCHÜTZENKAMERADEN!

Das Jahr 2025 wird ein besonderes Jubiläumsjahr für uns Schützen – in Bayern ebenso wie im ganzen Land Tirol! Wir feiern das 50-Jahr-Jubiläum unserer Alpenregion der Schützen. Dieses Bündnis werden wir in diesem Jubiläumsjahr mit gemeinsamen Aktivitäten stärken und mit Leben füllen – mit einem großen Landesschießen, zu dem alle Schützenbünde herzlichst eingeladen sind!

APROPOS SCHÜTZENBÜNDE:

Das Jahr 2025 ist auch das Jubiläumsjahr für unseren Bund der Tiroler Schützenkompanien. Mit der Gründung im Jahr 1950 wurde der Grundstein gelegt, um unsere Landesidentität noch stärker zu fördern, das Schützenbrauchtum zu leben und die Traditionen unseres Landes zu erhalten.

Mit unserem Landesschießen, von Zell am Ziller bis Lienz, von Elbigenalp bis Kufstein, bieten wir an 25 Schießständen – gemeinsam mit engagierten Teams vor Ort – allen Schießsportbegeisterten, Freunden und Gästen Wettkampf mit Sportgeist an ... und die Kameradschaft kommt dabei auch nicht zu kurz.

Ich danke in Schützenbrüderlichkeit dem Tiroler Landes-schützenbund für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und für die gemeinsame Ausarbeitung in einem engagierten Organisationskomitee mit vielen Helferinnen und Helfern!

Seid's dabei und gut Schuss!

Euers Thomas Saurer
Landeskommandant

75 JAHRE BUND DER TIROLER SCHÜTZENKOMPANIEN

75 JAHRE TIROLER LANDESSCHÜTZENBUND

50 JAHRE ALPENREGION



LANDESSCHIESSEN

Der Bund der Tiroler Schützenkompanien und der Tiroler Landesschützenbund feiern heuer beide ihr 75-jähriges Bestandsjubiläum. Die gemeinsame Geschichte, der Einsatz und das Entstehen für unser Land sowie das Bewahren und die Begeisterung für die Traditionen in unserer Heimat haben diese beiden „brüderlichen“ Verbände dazu bewogen, das Jahresslogan des Bundes der Tiroler Schützenkompanien für 2025 auch zum gemeinsamen Motto für das Landesschießen zu wählen:

„UNSERE LEIDENSCHAFT IST TIROL“.

Um aber auch unsere Bayerischen Freunde mit einzubeziehen und der über ein halbes Jahrhundert bestehenden engen Verbindung mit dem Bund der Bayerischen Gebirgsschützen Rechnung zu tragen, wurde für das Landesschießen 2025 sowohl das Logo des Alpenregionstreffens 2026 in Innsbruck als auch das Logo der Alpenregion der Schützen integriert. Wir wollen zu unserem Jubiläum mit unseren Freunden und Gleichgesinnten gemeinsam feiern.

ERÖFFNUNGSSCHIESSEN AM BERGISEL

Die feierliche Eröffnung des Landesschießens findet am 12. April 2025 am Breg Isel mit einem Landesüblichen Empfang und dem Beschuss der Festscheibe für geladene Gäste mit historischen Karabinern der Tiroler Schützen statt.

VON 19. APRIL BIS 15. JUNI KANN AN 25 SCHIESSSTÄNDEN IM BUNDESLAND TIROL AM LANDESSCHIESSEN TEILGENOMMEN WERDEN.

Geschossen wird entweder mit dem KK-Gewehr, dem Luftgewehr oder der Luftpistole.

ES WIRD JEWEILS UNTERSCHIEDLICHE WERTUNGEN FÜR FOLGENDE KLASSEN GEBEN:

- **SPORTSCHÜTZEN:**
Teilnahme in der lt. Schießordnung genehmigten Schießkleidung
- **KOMPANIESCHÜTZEN:**
Teilnahme in Zivil-Kleidung oder Tracht möglich
- **GÄSTEKLASSE:**
Für alle Teilnehmer, z. B.: anderer Traditionsverbände. In der Gästeklasse wird grundsätzlich in Zivil, Tracht oder Uniform geschossen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Kompanien aus Bayern, Südtirol und Welschtirol sowie Sportschützenverbände aus Bayern und Südtirol werden analog zu den Mitgliedern der BTSK-Kompanien bzw. TLSB-Gilden in den jeweiligen Kompanie- oder Sportschützenklassen gewertet.

Die Leistungsabzeichen sind gegen Nachweis der erforderlichen Ringzahlen am Ausgabeschalter der teilnehmenden Schießstände erhältlich. Schießt ein Teilnehmer, der bereits ein Abzeichen erworben hat, ein höherwertiges Abzeichen, so kann dieses umgetauscht werden. Die erforderlichen Ringzahlen für das Meisterschützenabzeichen sowie die Abzeichen in Gold bzw. Silber sind im Ladschreiben ersichtlich. Bei Nichterreichung der geforderten Leistungslimits wird zumindest das Abzeichen in Bronze ausgegeben.

Die Ergebnisse aus den jeweiligen Schießständen werden in einer Tirol-Liste zusammengefasst. Die besten Schützen in jeder Klasse werden im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 21. Juni 2025 in der Stadt Schwaz besonders geehrt.



DETAILS IM LADSCHREIBEN

Weitere Informationen zum Landesschießen findet ihr auf der Webseite des Bundes der Tiroler Schützenkompanien und im Ladschreiben!

MITWIRKENDE SCHIESSSTÄNDE LANDESSCHIESSEN 2025

SCHÜTZENGILDE BRANDENBERG



SCHIESSSTAND

Sepp Oberauer Schießstand
Dorf 94a, 6234 Brandenburg
schuetzen-brandenberg.jimdo.com

BEWERBE

KK/LG

SCHIESSZEITEN

SA	19.04.2025	16.00-19.00
SA	26.04.2025	16.00-19.00
SA	03.05.2025	16.00-19.00
SA	10.05.2025	16.00-19.00
SA	17.05.2025	16.00-19.00
SA	24.05.2025	16.00-19.00
SA	31.05.2025	16.00-19.00
SA	07.06.2025	16.00-19.00
SA	14.06.2025	16.00-19.00

SCHÜTZENGILDE BREITENBACH



SCHIESSSTAND

Mehrzweckgebäude der Gemeinde
Dorf 95, 6252 Breitenbach

BEWERBE

LG/LP

SCHIESSZEITEN

DO	24.04.2025	18.00-22.00
FR	25.04.2025	17.00-22.00
SA	26.04.2025	15.00-22.00

SCHÜTZENGILDE PILLERSEE



SCHIESSSTAND

Gemeinschaftsschießstand Pillersee
Schartental 35, 6393 St. Ulrich am Pillersee

BEWERBE

KK

SCHIESSZEITEN

FR	16.05.2025	18.00-20.30
SA	17.05.2025	14.00-20.30
SO	18.05.2025	14.00-18.00

SCHÜTZENGILDE WÖRGL



SCHIESSSTAND

Kleinkaliberstand
Lantal 5c, 6300 Wörgl

BEWERBE

KK

SCHIESSZEITEN

SA	17.05.2025	13.00-17.00
SO	18.05.2025	13.00-17.00
SA	24.05.2025	13.00-17.00
SO	25.05.2025	13.00-17.00

SCHÜTZENGILDE WILDSCHÖNAU



SCHIESSSTAND

Oberau
Kirchen 205, 6311 Wildschönau

BEWERBE

LG/LP

SCHIESSZEITEN

SA	03.05.2025	15.00-22.00
SO	04.05.2025	11.00-20.00

SCHÜTZENGILDE KUFSTEIN



SCHIESSSTAND

Kienbichl
Kienbergstraße 37, 6330 Kufstein

BEWERBE

KK

SCHIESSZEITEN

DO	08.05.2025	ab 17.30
SA	10.05.2025	ab 15.30
DO	15.05.2025	ab 17.30
SA	17.05.2025	ab 15.30
DO	22.05.2025	ab 17.30
SA	24.05.2025	ab 15.30
DO	29.05.2025	ab 17.30
SA	31.05.2025	ab 15.30
DO	05.06.2025	ab 17.30
SA	07.06.2025	ab 15.30
DO	12.06.2025	ab 17.30
SA	14.06.2025	ab 15.30

SCHÜTZENGILDE EBEN



SCHIESSSTAND

Eben-Maurach
Dorfstraße 28, 6212 Maurach

BEWERBE

LG

SCHIESSZEITEN

MI	04.06.2025	17.00-21.00
DO	05.06.2025	17.00-21.00
FR	06.06.2025	17.00-21.00
SA	07.06.2025	17.00-21.00

SCHÜTZENGILDE FLIESS



SCHIESSSTAND

Dorf 181, 6521 Fließ

BEWERBE

LG/LP

SCHIESSZEITEN

FR	16.05.2025	18.00-22.00
SA	17.05.2025	18.00-22.00
FR	23.05.2025	18.00-22.00
SA	24.05.2025	18.00-22.00
FR	30.05.2025	18.00-22.00
SA	31.05.2025	18.00-22.00

Tiroler

Mir halten zamm.

Jäger Benni Schmid &
Downhiller Manu Siri.
Gegenseitig versichert.
Seit 1821.



TLSB

SCHIESSTAND

Landeshauptschießstand
Eggenwaldweg 60, 6020 Innsbruck

BEWERBE

KK

SCHIESSZEITEN

SA	07.06.2025	10.00-18.00
SO	08.06.2025	10.00-18.00
SA	14.06.2025	10.00-18.00
SO	15.06.2025	10.00-18.00



SCHÜTZENGILDE IMST

SCHIESSTAND

Bezirkshauptschießstand Imst
Am Grettter 24, 6460 Imst

BEWERBE

KK/LG/LP

SCHIESSZEITEN KK

SA	24.05.2025	10.00-17.00
SO	25.05.2025	10.00-17.00

SCHIESSZEITEN LG/LP

DO	24.04.2025	ab 18.30
FR	25.04.2025	ab 18.30



SCHÜTZENGILDE SCHWAZ

SCHIESSTAND

Sporthalle Schwaz Ost
Johannes-Messner-Weg 12, 6130 Schwaz

BEWERBE

LG/LP

SCHIESSZEITEN

FR	02.05.2025	19.00-21.30
FR	09.05.2025	19.00-21.30
FR	23.05.2025	19.00-21.30
FR	30.05.2025	19.00-21.30
FR	06.06.2025	19.00-21.30
FR	13.06.2025	19.00-21.30



SCHÜTZENGILDE ISCHGL-GALTÜR

SCHIESSTAND

Valzur
Siedlungsweg 50, 6562 Mathon/Valzur

BEWERBE

KK

SCHIESSZEITEN

Di	27.05.2025	18.00-20.00
Fr	30.05.2025	18.00-20.00
Di	03.06.2025	18.00-20.00
Fr	06.06.2025	18.00-20.00
Di	10.06.2025	18.00-20.00
Fr	13.06.2025	18.00-20.00



SCHÜTZENGILDE PFUNDS

SCHIESSTAND

Stuben 254, 6542 Pfunds

BEWERBE

LG

SCHIESSZEITEN

FR	25.04.2025	18.00-22.00
SA	26.04.2025	14.00-22.00
FR	09.05.2025	18.00-22.00
SA	10.05.2025	14.00-22.00
FR	16.05.2025	18.00-22.00
SA	17.05.2025	14.00-22.00



SCHÜTZENGILDE HOCHPUSTERTAL

SCHIESSTAND

Wichtelpark 143a, 9920 Sillian

BEWERBE

KK

SCHIESSZEITEN

SA	24.05.2025	09.00-18.00
SO	25.05.2025	09.00-18.00
SA	31.05.2025	09.00-18.00
SO	01.06.2025	09.00-18.00



SCHÜTZENGILDE MIEMING

SCHIESSTAND

Eduard Wallnöfer Schießstand
Sportplatzweg 16, 6414 Mieming

BEWERBE

KK

SCHIESSZEITEN

SA	24.05.2025	09.00-18.00
----	------------	-------------



SCHÜTZENGILDE ELBIGENALP

SCHIESSTAND

Dorf 55a, 6652 Elbigenalp

BEWERBE

LG/LP

SCHIESSZEITEN

FR	23.05.2025	18.00-22.00
SA	24.05.2025	18.00-22.00



SCHÜTZENGILDE LANDECK

SCHIESSTAND

Schlossweg 51, 6500 Landeck

BEWERBE

KK

SCHIESSZEITEN

SA	17.05.2025	13.00-18.00
SO	18.05.2025	09.00-18.00
SA	24.05.2025	13.00-18.00
SO	25.05.2025	09.00-18.00



5 FRAGEN AN ...

LANDESOBERSCHÜTZENMEISTER JOCHEN KLAMMSTEINER



LIEBER LANDESOBERSCHÜTZENMEISTER UND SCHÜTZENKAMERAD JOCHEN, DU BIST NUN SEIT FAST EINEM JAHR LANDESOBERSCHÜTZENMEISTER DES TIROLER LANDESSCHÜTZENBUNDES. WIE IST ES DIR IN DIESEM ERSTEN JAHR IN DEINER NEUEN ROLLE ALS VERBANDSOBMANN GEGANGEN?

Die Entscheidung, als Landesoberstützenmeister zu kandidieren, ist mir nicht leichtgefallen. Aber ich glaubte an das Team, welches mit mir gemeinsam für den Verband arbeiten wollte. Gerade dieses Team und der Zusammenhalt in diesem gibt mir die Freude und Energie, für unseren Verband zu arbeiten. Wir haben schon einiges erreicht und umgesetzt, manches muss ein wenig nachgebessert werden, und einiges wollen wir noch realisieren.

DU BIST JA NICHT NUR SPORTSCHÜTZE, SONDERN AUCH AKTIVES MITGLIED IN DER SCHÜTZENKOMPANIE WEER UND HAST 2024 AUCH DIE OFFIZIERSAUSBILDUNG DES BTSK ABSOLVIERT. WIE SIEHST DU ALS LANDESOBERSCHÜTZENMEISTER DEN BUND DER TIROLER SCHÜTZENKOMPANIEN UND DIE VERBINDUNG DER BEIDEN VERBÄNDE? WAS BEDEUTET ES DIR, BEI DEN SCHÜTZEN ZU SEIN?

Schwierig, die Fragen jetzt in wenigen Worten zu beantworten! Je länger ich als Funktionär tätig bin, umso mehr Gründe sehe ich, aktiv in unseren Verbänden mitzuwirken. Als Tiroler, welcher seine Wurzeln in Nord- und Südtirol hat, ist es mir wichtig, unsere Traditionen zu leben. Als Schützen sollten wir wieder mehr auf Gemeinsamkeiten achten und diese auch leben. Die Kompanieschützen wie auch die Sportschützen haben die gleiche Wurzel, und gerade in einer Zeit, in welcher viele ein trennendes Verhalten an den Tag legen, sollten wir die Gemeinsamkeiten in den Vordergrund stellen und diese auch leben.

GENAUSO WIE DER BTSK FEIERT AUCH DER TLSB 75 JAHRE VERBANDSJUBILÄUM. BEIDE JUBILÄEN WERDEN MIT EINEM GEMEINSAMEN GROSSEN LANDESSCHIESSEN ABGEWICKELT. WIE HAST DU DIE ZUSAMMENARBEIT IN DER VERBANDSÜBERGREIFENDEN ARBEITSGRUPPE, BEI DER DIESES GEMEINSAME SCHIESSEN GEPLANT WURDE, EMPFUNDEN?

Es war für mich ein wenig erstaunlich, dass wir in dieser relativ großen Arbeitsgruppe so schnell den gemeinsamen Weg fanden. Alle haben ihre Vorstellungen offengelegt, ganz offen die Meinungen und Ideen der anderen mitaufgenommen, sowie die Erfahrungen aus dem Landesschießen Max 500 eingebracht. So haben wir sehr schnell das gemeinsame Ziel auf eine sehr gute Basis gestellt. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen in der Arbeitsgruppe bedanken. Es ist eine Ehre und Freude, ein Teil davon zu sein.

NUN ABER ZUM SCHIESSEN: WIE UND WO KANN MAN DENN BEIM LANDESSCHIESSEN MITMACHEN UND WIE ERFOLGT DANN DIE AUSWERTUNG?

Im Ladschreiben sind alle 25 teilnehmenden Schießstände im Land mit ihren individuellen Terminen und Öffnungszeiten gelistet. Allgemein kann von 12. April bis 15. Juni 2025 geschossen werden. Jede Kompanie und Gilde bekommt ein solches Ladschreiben bzw. kann dieses bereits auf der TLSB- und BTSK-Webseite abgerufen werden. Über einen QR-Code, welcher auf jedem Schießstand aufliegt, kommt man auf die Homepage des Landesschießens. Auf dieser Seite sind die Ergebnisse tagesaktuell einsehbar. Die Preisverleihung findet dann als großer Abschluss am 21. Juni 2025 in Schwaz statt.

FREUST DICH SCHON AUF DAS LANDESSCHIESSEN? WELCHE SCHIESSKLASSE IST DIR PERSÖNLICH AM LIEBSTEN? LUFTGEWEHR, KLEINKALIBER, LUFTPISTOLE ODER IST ES VIELLEICHT DOCH DER HISTORISCHE KARABINER?

Natürlich freue ich mich auf das Landesschießen. Nachdem ich selbst zumindest auf zwei Schießständen aktiv mitarbeiten werde, natürlich auch auf die vielen Gespräche mit Kameradinnen und Kameraden. Eine Lieblingsklasse als solches habe ich keine. Was ich aber mit Sicherheit festhalten kann, ist, dass ich als Schütze in den Klassen Kompanie und in der Klasse Sportschütze antreten werde. Ob mit dem KK-Gewehr, dem Luftgewehr oder der Luftpistole bzw. in allen Disziplinen, das wird sich noch herausstellen. Ich wünsche allen Teilnehmern Freude am Schießwesen und „Gut Schuss“!



„Sport und Tradition' sind in unseren beiden Verbänden, dem Bund der Tiroler Schützenkompanien und dem Tiroler Landesschützenbund zwei wichtige Säulen. Der Schießsport hat in unserem Land eine jahrhundertalte Tradition. Einst wurde an den Schießständen geschossen, um unser Land im Ernstfall verteidigen zu können. Im Laufe der Zeit entwickelte sich das Schießen zum Sport auf nationaler und internationaler Ebene. Aber auch das Gesellschaftsschießen bei den Schützenkompanien und den Schützengilden ist ein sehr wichtiger Bestandteil unserer Tradition, wo auch die Kameradschaft gepflegt wird. Das bevorstehende Landesschießen unter dem Motto ‚Unsere Leidenschaft ist Tirol' ist ein Teil unserer gelebten Tradition und soll die Kameradschaft und den Zusammenhalt der Traditionsverbände sichtbar machen.“

Am 12. April 2025 wird das Landesschießen am Bergisel eröffnet! Bundeswaffenmeister Mjr. Johann Eller organisiert das Eröffnungsschießen an den historischen Schießständen gemeinsam mit den Tiroler Kaiserjägern. Geschossen wird am Eröffnungstag mit alten Karabinern — auf einer eigens von Mjr. Hans Eller gefertigten „Bank“, an drei Schießbahnen auf 100 Metern!

GUT ZU WISSEN

**SIEGEREHRUNG
AM 21. JUNI 2025
UM 11 UHR IN SCHWAZ**

Mjr. Manfred Schachner, Viertelkommandant, Landesschützenmeister und Koordinator Landesschießen 2025

BESONDERER DANK GILT DER ARBEITSGRUPPE „LANDESSCHIESSEN 2025“

für die Ausarbeitung und Umsetzung dieses Gemeinschaftsprojekts — Viertelkommandant und Landesschützenmeister Mjr. Manfred Schachner zeichnete dabei für die umsichtige Gesamtorganisation verantwortlich. Hier abgebildet das Organisationskomitee des großen Landesschießens 2025 am Bergisel mit den Vertretern der Tiroler Kaiserjäger, Ortsgruppe Innsbruck, Obmann Ossi Gundolf und Ehrenobmann Christian Hager.



SCHÜTZENGILDE WEER



SCHIESSTAND
Gemeindehaus Weer
Dorfstraße 4, 6116 Weer
BEWERBE
LG/LP

SCHIESSZEITEN
FR 25.04.2025 19.00-22.00
SA 26.04.2025 19.00-22.00
FR 23.05.2025 19.00-22.00
SA 24.05.2025 19.00-22.00
FR 13.06.2025 19.00-22.00
SA 14.06.2025 19.00-22.00

SCHÜTZENGILDE ZELL AM ZILLER



SCHIESSTAND
LG: Musikmittelschule Zell am Ziller
KK: Aschau / Thurnbachweg
BEWERBE
LG/LP/KK

SCHIESSZEITEN LG/LP
DO 08.05.2025 19.00-22.00
FR 09.05.2025 19.00-22.00
DO 22.05.2025 19.00-22.00
FR 23.05.2025 19.00-22.00
SCHIESSZEITEN KK
SA 17.05.2025 13.00-18.00
SA 24.05.2025 13.00-18.00

SCHÜTZENGILDE JENBACH-BUCH



SCHIESSTAND
KK Alois-Krauß-Gedächtnisstand
St. Margarethen 106, 6220 Buch i.T.
BEWERBE
KK

SCHIESSZEITEN
FR 23.05.2025 15.00-19.00
SA 24.05.2025 13.00-19.00
FR 30.05.2025 15.00-19.00
SA 31.05.2025 13.00-19.00

SCHÜTZENGILDE FULPMES



SCHIESSTAND
Herrengasse 23,
6166 Fulpmes
BEWERBE
LG

SCHIESSZEITEN
FR 25.04.2025 18.00-22.00
SA 26.04.2025 15.00-22.00
SO 27.04.2025 15.00-22.00
FR 16.05.2025 18.00-22.00
SA 17.05.2025 15.00-22.00
SO 18.05.2025 15.00-22.00

SCHÜTZENGILDE HALL



SCHIESSTAND
Bezirksschießstand Hall Mils
Kirchstraße 22, 6068 Mils bei Hall
BEWERBE
KK/LP

SCHIESSZEITEN
FR 25.04.2025 SA 03.05.2025
SA 26.04.2025 SO 04.05.2025
SO 27.04.2025 FR 09.05.2025
DO 01.05.2025 SA 10.05.2025
FR 02.05.2025 SO 11.05.2025

SCHÜTZENGILDE ELLBÖGEN



SCHIESSTAND
Feuerwehrhaus-Keller
Niederstraße 222, 6083 Ellbögen
BEWERBE
LG/LP

SCHIESSZEITEN
FR 25.04.2025 ab 19.00
FR 02.05.2025 ab 19.00
FR 09.05.2025 ab 19.00
SA 10.05.2025 ab 19.00
SO 11.05.2025 10.00-17.00

SCHÜTZENGILDE RETTENBERG WATTENS



SCHIESSTAND
Sporthalle Wattens
Egger-Lienz-Straße 9a, 6122 Wattens
BEWERBE
LG

SCHIESSZEITEN
DI 06.05.2025 17.00-21.00
MI 07.05.2025 17.00-21.00
DO 08.05.2025 17.00-21.00
DI 20.05.2025 17.00-21.00
MI 21.05.2025 17.00-21.00
DO 22.05.2025 17.00-21.00

SPORTSCHÜTZEN VEREIN LIENZ



SCHIESSTAND
Pfister 19
9900 Lienz
BEWERBE
LG/LP/KK

SCHIESSZEITEN
FR 09.05.2025 13.00-18.00
SA 10.05.2025 10.00-18.00
MO 12.05.2025 13.00-18.00
FR 16.05.2025 13.00-18.00
SA 17.05.2025 10.00-18.00
MO 19.05.2025 13.00-18.00
FR 23.05.2025 13.00-18.00
SA 24.05.2025 10.00-18.00

VIERTEL MITTE TIROL



Das Schützenviertel Tirol Mitte besteht aus dem Schützenbezirk Hall (Hall und Rettenberg) und 5 Bataillonen (Hörtenberg, Innsbruck, Sonnenburg, Stubai und Wipptal-Eisenstecken), die in Summe wiederum 69 Kompanien zählen und einen Trommlerzug (Gründung 2015).

Das Viertel umfasst den politischen Bezirk Innsbruck-Land (63 Gemeinden) sowie die Landeshauptstadt Innsbruck. In Innsbruck sind 11 Kompanien beheimatet. Die Gemeinden Pfaffenhofen, St. Sigmund im Sellrain, Unterperfuss, Gschnitz, und Kolsass stellen keine Schützenkompanien, Wattens-Wattenberg stellt eine gemeinsame und ganz im Westen gesellt sich Mieming zum Schützenviertel Tirol Mitte, obwohl diese Gemeinde dem Bezirk Imst zugehörig ist.

Im Februar 2025 zählte das Viertel 4.466 aktive Mitglieder, darunter 3.396 Schützen, 347 Marketenderinnen 405 Jungschützen, 285 Jungmarketenderinnen und 33 Sonstige. Des Weiteren, 754 Außerordentliche und 314 Ruhende. Somit besteht das Viertel Tirol Mitte derzeit aus gesamt 5.534 Mitgliedern und beheimatet somit die größte Anzahl an Schützen und Marketenderinnen der 4 Viertel. Bereits im Jahre 1950 – nach der Gründung des Bundes der

Tiroler Schützenkompanien – entstanden die Bezirksbünde, einer davon war „Tirol Mitte“. Er umfasste das Brennergebiet bis Innsbruck-Stadt und Kolsass. Das Gebiet westlich von Innsbruck gehörte zum damaligen Teilbund „Westtirol“. Diese Teilbünde wurden in den Jahren nach der Gründung und des Bundes aufgelöst und die bis heute gültigen „Viertel“ beschlossen. Von der Gründung des BTSK bis zum Jahre 1965 hatte der Verband zwei KDT.-Stellvertreter: Mit der Bundesversammlung vom 30. Mai 1965 wurde jedoch festgelegt, dass künftig nur mehr ein Stellvertreter gewählt, dafür aber zusätzlich vier Kommandanten der Schützenviertel in der Bundesleitung aufgenommen werden sollen. Somit wurden die Regionen stärker in die Bundesführung integriert. Die offizielle Gründung des Vereins „Schützenviertel Tirol Mitte“ fand 2022 in Innsbruck statt.

DIE BISHERIGEN VIERTELKOMMANDANTEN:



TONI WÜRTEMBERGER wurde in der Chronik des Bundes der Tiroler Schützenkompanien als erster Viertelkommandant und Ehrenoffizier der SK Absam genannt. Er war einer der 2 Landeskommandant-Stellvertreter und hat bis 1967 die Führung im Viertel stark geprägt hat.

RUDOLF TROPPMAIR wurde im Jahre 1967 zum Viertelkommandanten gewählt. Troppmair – Gastwirt „Zum Walchen“ im Wattental – war zusätzlich Hauptmann der SK Wattens-Wattenberg, Kdt.-Stv. des Bataillons Rettenberg und Bezirkskommandanten des Schützenbezirk Hall-Rettenberg.

KURT SCHLETTERER, ein Pitztaler, welcher nach Inzing zog, hatte das Amt des Viertelkommandanten ab 1990 bis 1996 inne. Schletterer war Bürgermeister von Inzing und von 1972 bis 1994 Bataillonskommandant von Hörtenberg.

FRITZ TIEFENTHALER aus Mils wurde als Schütze, ohne davor Offizier gewesen zu sein, 1996 zum Viertelkommandanten gewählt. Er fungierte von 2009 bis zur Wahl zum Landeskommandant (2011-2020) zusätzlich als Bundesbildungsbeauftragter.

CHRISTIAN MEISCHL aus Lans wurde 2011 zum Viertelkommandanten gewählt und hatte dieses Amt bis 2014 inne. Von 2014 bis 2020 war er Landeskommandant-Stellvertreter. Heute fungiert Christian als Bildungsbeauftragter im Viertel Tirol Mitte und Hauptmann seiner Lanser Schützen.

RUPERT USEL, langjähriger Obmann und Vorstandsmitglied der SK Matrei am Brenner, wurde am 27. Jänner 2014 zum Viertelkommandant gewählt, kandidierte aber nach drei Jahren nicht mehr, da er seit April 2017 als Landesjungschützenbetreuer tätig ist.

ANDREAS RAASS, der langjährige Hauptmann der SK Wilten und jetzige Ehrenhauptmann der „Rotjacken“ wurde am 30. Jänner 2017 zum Viertelkommandanten gewählt und bei der Vereinsgründung des Schützenviertels Tirol Mitte 2022 in seinem Amt bestätigt.



DER AUSSCHUSS DES VIERTELS TIROL MITTE BESTEHT DERZEIT AUS:

Viertelkommandant Mjr. Andreas Raas, Viertelkommandant-Stv. Hptm. Florian Kichl, Viertel-Schriftführerin Christina Astl, Viertel-Kassierin und MGV-Beauftragte Maria Luise Feichtner, Viertelschießreferent Hptm. Ernst Markt, Viertel-Jungschützenbetreuer Olt. Thomas Zangerl, Viertel-Bildungsbeauftragter Hptm. Christian Meischl und Viertel-Marketenderin Nicole Wegscheider.

DER TROMMLERZUG TIROL MITTE

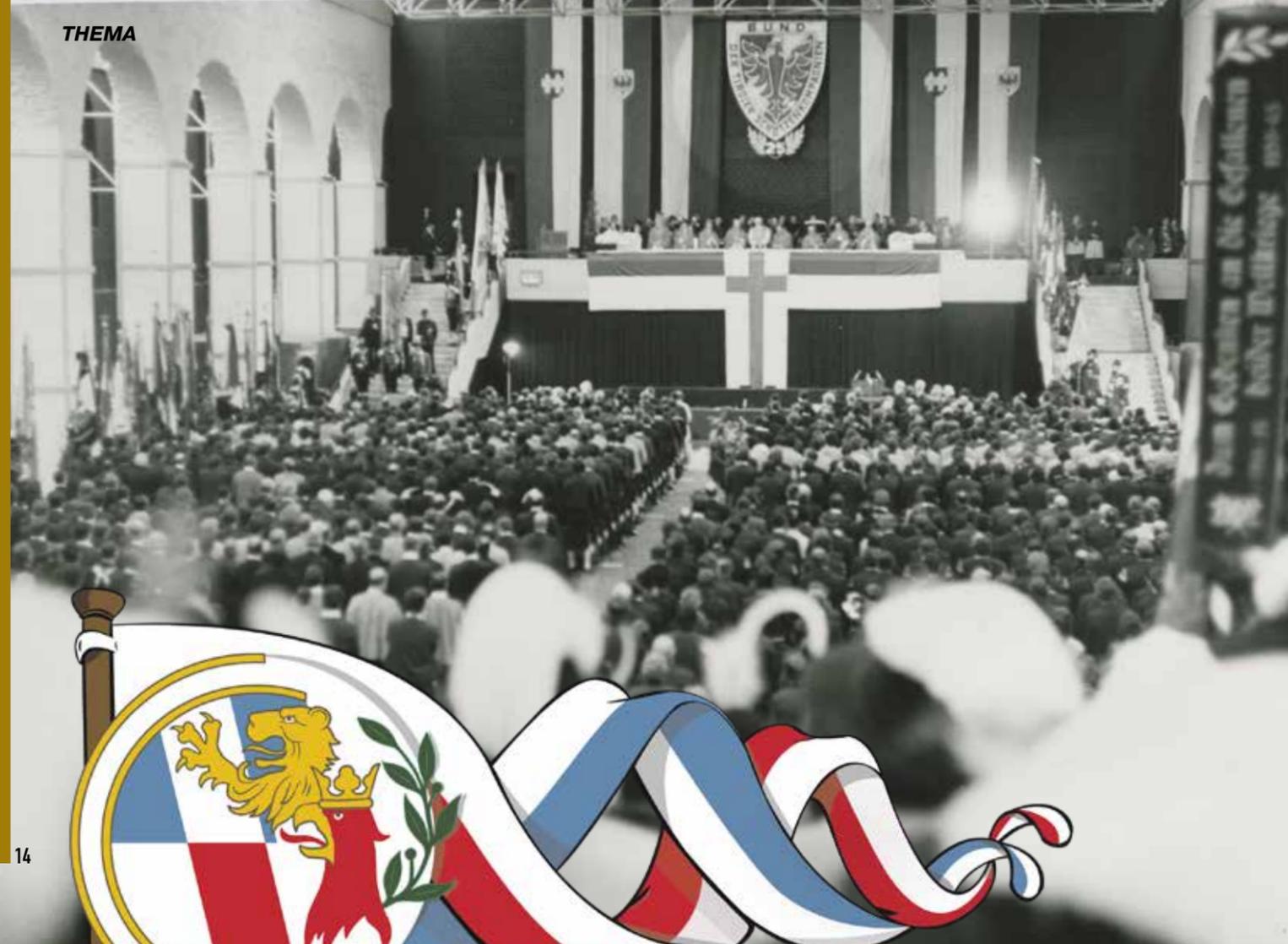


wurde 2015 gegründet und wird von Lt. Herwig Zöttl geleitet. Der Trommlerzug feiert heuer sein 10-jähriges Bestandsjubiläum.

GUT ZU WISSEN

**FREITAG 25.04.2025
SEGNUNG VIERTELFAHNE
TIROL MITTE IN INNSBRUCK!**





50 JAHRE ALPENREGION DER SCHÜTZEN

Die offizielle Gründung der Alpenregion der Schützen erfolgte anlässlich der 25-Jahr-Feier des Bundes der Tiroler Schützenkompanien am 13. April 1975 in der Dogana des Congress Innsbruck. Das gemeinsame Fundament aller Schützenkompanien ist das öffentliche Bekenntnis zu einem christlichen, abendländischen Weltbild, der Einsatz für die Anliegen der angestammten Heimat und das Volkstum sowie die Erhaltung des Schützenbrauchs. Mit der Alpenregion der Schützen haben sich kameradschaftliche Banden über politische Grenzen hinweg gefestigt – bereits in einer Zeit, in der vom europäischen Geist noch kaum die Rede war.



75 JAHRE BUND DER TIROLER SCHÜTZEN- KOMPANIEN

Und heuer wird ein weiteres Jubiläum gefeiert: 75 Jahre Bund der Tiroler Schützenkompanien! Mit zahlreichen Aktivitäten und Gemeinschaftsprojekten verbindet der Mitgliedsverband des Traditionsforums Tirol Heimatbewusstsein mit Traditionskultur. Mit der Gründung unseres Bundes, dem heute 235 Mitgliedskompanien angehören, wurde 1950 der Grundstein gelegt, um unsere Landesidentität zu stärken, das Schützenbrauchtum zu fördern und die Traditionen unseres Landes zu erhalten. Diesem Erbe verpflichtet nehmen wir heute den Auftrag wahr, auch morgen ein starker Teil Tirols zu sein.





DIE KATHARINA-LANZ-MEDAILLE

EINE BESONDERE EHRUNG FÜR VERDIENTE FRAUEN

Die Tiroler Schützen stehen für Tradition, Gemeinschaft und Heimatverbundenheit. In diesem Sinne wurde bereits vor vielen Jahren die Katharina-Lanz-Medaille als besondere Verdienstmedaille für weibliche Mitglieder ins Leben gerufen. Sie ist ein sichtbares Zeichen der Anerkennung und wird ausschließlich an Frauen verliehen. Eine Besonderheit dieser Auszeichnung ist ihre Gestaltung in traditioneller „Frauenform“ – mit einem Mascherl anstelle des klassischen Ordensdreiecks. Zudem kann und soll die Medaille auch „zivil“ getragen werden, um die Verbundenheit zur Schützenbewegung und die besonderen Verdienste der Trägerin zu unterstreichen.

DIE NAMENSGEBERIN

Katharina Lanz (1771–1854) war eine Tiroler Volksheldin, die im Zuge der Tiroler Freiheitskämpfe 1797 gegen die napoleonischen Truppen kämpfte. Bekannt wurde sie insbesondere für ihren mutigen Einsatz bei der Verteidigung des Klosters St. Johann in Südtirol. Der Legende nach soll sie sich als Mann verkleidet und an der Seite der Schützen gegen die eindringenden Franzosen gekämpft haben. Wegen ihres Mutes und ihres Einsatzes wird sie oft als „Tiroler Jeanne d’Arc“ bezeichnet.

DIE VERGABERICHTLINIEN

Die Katharina-Lanz-Medaille ist eine Verdienstmedaille und keine Langjährigkeits- oder Abschiedsmedaille für Marketenderinnen. Um den ursprünglichen Charakter dieser Auszeichnung zu bewahren, gelten klare Richtlinien für ihre Vergabe.

DAMIT DIE MEDAILLE IHRE BESONDERE BEDEUTUNG BEHÄLT, SIND FOLGENDE VERGABERICHTLINIEN ZU BEACHTEN:

- Die Vergabe kann nicht allein durch die Kompanie entschieden werden.
- Die Auszeichnung wird nur für besondere Verdienste verliehen.
- Eine Mindestmitgliedschaft von sechs Jahren ist Voraussetzung.
- Jeder Antrag muss ausführlich begründet werden.
- Eine Stellungnahme der Viertelmarketenderinnen oder der Bundesmarketenderin ist erforderlich.
- Der Antrag muss durch einen Major bestätigt und dem Bataillonskommandanten zur Kenntnis gebracht werden.

Mit diesen Kriterien wird sichergestellt, dass die Katharina-Lanz-Medaille ihren hohen Stellenwert als besondere Auszeichnung für Frauen im Bund der Tiroler Schützenkompanien behält. Sie soll weiterhin ein Symbol der Wertschätzung für außergewöhnlichen Einsatz und langjähriges Engagement sein.



GEMEINSAM MEHR BEWEGEN.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



Mehr erfahren auf:
wirmachtmöglich.at

SCHÜTZEN- TERMINE 2025



DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
04	12. April 25. April	Innsbruck Innsbruck
05	4. Mai 4. Mai 10. Mai 23.-24. Mai 25. Mai 29. Mai	Benediktbeuern-Ried Zell am Ziller Innsbruck Schlaiten, St. Johann i. W., Leisach Mieders Tirol
06	1. Juni 1. Juni 15. Juni 15. Juni 15. Juni 19. Juni 21. Juni 22. Juni 27. Juni 27. Juni 29. Juni	Leisach Strogen Tirol Wattens Ischgl Tirol Schwaz Schönwies Weerberg Innsbruck Tirol
07	6. Juli 6. Juli 6. Juli 6. Juli 13. Juli 19. Juli 20. Juli 20. Juli 20. Juli 20. Juli	Kematen Kirchdorf Silz Bach Strass im Zillertal Hopfgarten i. Def. Schmirn Längenfeld Ranggen Sillian
08	2. August 3. August 3. August 10. August 13. August 15. August 17. August 24. August 24. August 29.-30. August 31. August	Folgeria/Vielgereuth, Durer-Höhe Anras Brixlegg Mayrhofen Innsbruck Tirol Alpbach Tarrenz St. Lorenzen Steeg Südtirol
09	7. Sept. 12.-13. Sept. 14. Sept.	Jerzens Pradl Schloss Tirol
10	5. Oktober 12. Oktober 24.-25. Oktober 25. Oktober 26. Oktober	Tirol Absam Matrei a. B. Innsbruck Innsbruck
11	1. November 3. November 8. November 9. November 29. November	Tirol Innsbruck Mils Tirol Lienz



LJS FLIRSCH



DORNENKRONE



INNSBRUCK, MANTUA ST. LEONHARD I.P.

215. TODESTAGES VON ANDREAS HOFER

Anlässlich des 215. Todestages von Andreas Hofer fanden in allen Landesteilen Tirols in diesen Tagen Gedenkveranstaltungen statt. Die 3 Höhepunkte dieses Gedenkens stellten dabei traditionell die Landesgedenkfeier am Bergisel mit Kranzniederlegung am Grabmal von Andreas Hofer in der Innsbrucker Hofkirche am Donnerstag, 20.02.2025, die Gedenkfeier an der Porta Giulia in Mantua heuer ebenfalls am Donnerstag, 20.02.2025 und die Landesfeier in St. Leonhard im Passeier am Sonntag, 23.02.2025, dar.

„Zum 215. Mal erinnern wir uns an die schmerzvolle Hinrichtung unseres Freiheitskämpfers Andreas Hofer. Dieser Tiroler mit Ecken und Kanten wird für uns Schützen immer Ideal sein und bleiben. Er ist Teil unseres Selbstverständnisses geworden, Teil unserer Identifikation und verkörpert, wie niemand anderer, den Freiheitswillen unseres Tiroler Volkes. Er kämpfte dafür, woran er glaubte — an seine Heimat Tirol. Bedingungslos bezahlte er schließlich mit seinem Leben und verlor alles.“

Landeskommandant Mjr. Thomas Saurer

ANDREAS-HOFER-LANDESGEDENKFEIER IN INNSBRUCK

Die offizielle Gedenkfeier des Landes Tirol fand am 20.02.2025 mit einer Kranzniederlegung am Andreas-Hofer-Denkmal am Berg Isel, einem Gedenkgottesdienst mit Kranzniederlegung am Grabmal von Andreas Hofer sowie einem Landesüblichen Empfang vor der Hofburg statt.



ANDREAS-HOFER-GEDENKFEIER IN MANTUA

Der Südtiroler Schützenbezirk Pustertal war der Organisator der diesjährigen Gedenkfeier an der Porta Giulia am Donnerstag, 20. Februar 2025.



ANDREAS-HOFER-LANDESFEST IN ST. LEONHARD

Nur alle 5 Jahre wird die vom Südtiroler Schützenbund organisierte Gedenkfeier zum Sandwirt, dem Geburtshaus von Andreas Hofer, in St. Leonhard in Passeier verlegt.



INZING

INZINGER SCHÜTZEN SPENDEN FÜR DIE KIRCHENRENOVIERUNG

Das stolze Ergebnis einer besonderen Aktion konnte am Rosenkranzsonntag 2024 präsentiert und übergeben werden: Der Erlös aus der heurigen Aufforstungsaktion, genau 2.000 Euro, wurde an die Pfarre Inzing zugunsten der Kirchenrenovierung gespendet. Bereits Ende April machten sich Schützen und Jungschützen, unterstützt von Waldaufseher Thomas Brecher, auf den Weg, um im Bereich des Lehntales und oberhalb der „Ginzes“ rund 1.400 Laubbäume und Lärchen zu pflanzen. Damit war gleich doppelt geholfen: Nicht nur, dass der durch Windwürfe und Käferbefall geschwächte Wald ein Stück weit gestärkt wurde, konnte auch ein Beitrag für die dringend benötigten Renovierungsarbeiten der Inzinger Pfarrkirche geleistet werden. Danke an alle Jungschützen, Jungmarketenderinnen und Kameraden, die dabei waren!



34. GESAMT-TIROLER LANDESJUNG- SCHÜTZENSCHIESSEN



Das Viertel Osttirol freut sich, in den Gemeinden Leisach, Schlaiten und St. Joahn im Walde am 23. und 24.05.2025 das 34. Gesamt-Tiroler Landesjungschützenschießen durchführen zu dürfen. Ca. 400 junge Schützen und Marketenderinnen werden mitsamt ihren Betreuern aus allen Tiroler Landesteilen anreisen und sich im sportlichen Wettkampf mit dem Luftgewehr auf 10 Meter messen.

KLASSENEINTEILUNGEN:

JUNGSCHÜTZEN:

- Klasse 1: Jahrgang 2014 und jünger - stehend aufgelegt
- Klasse 2: Jahrgang 2012 / 2013 - stehend aufgelegt
- Klasse 3: Jahrgang 2010 / 2011 - stehend aufgelegt
- Klasse 4: Jahrgang 2007*/2008/2009 - stehend frei

MARKETENDERINNEN:

- Klasse 1: Jahrgang 2014 und jünger - stehend aufgelegt
- Klasse 2: Jahrgang 2012 / 2013 - stehend aufgelegt
- Klasse 3: Jahrgang 2010 / 2011 - stehend aufgelegt
- Klasse 4: Jahrgang 2007*/2008/2009 - stehend frei

* Teilnahme für Jungschützen und Jungmarketenderinnen, die am 23.05.2025 noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben.

WERTUNG:

- Einzelwertung der Teilnehmer (Höchste Ringanzahl = Landessieger)
- Königskettenschuss (Erwerb der Schützenkette)
- Mannschaftswertung (Wandertrophäe geschnitzter Adler)

VORLÄUFIGE SCHIESSTERMINE:

Freitag, 23.05.2025 (14:00 - 18:00):

Jungschützen und Jungmarketenderinnen des Viertels Osttirol

Samstag, 11.05.2024 (08:00 - 13:00):

Viertel Tirol Mitte, Viertel Unterland, Viertel Oberland, Südtirol und Welschtirol

Die Festveranstaltung (Schützenempfang, Andacht, Festakt) und die Siegerehrung findet am 24.05.2025 nach Abschluss des Schießens um 15:00 Uhr in St. Johann im Walde statt.

RAHMENPROGRAMM:

- Kegeln im Kegelstadl in Leisach
- Führung in der „Lienzer Klause“ (mit vorheriger Anmeldung)
- Spiel und Spass in St. Johann – Asphaltstockschießen, Dart und mehr



WIEN

DIE TIROLER SCHÜTZEN UND DAS BUNDESHEER – PARTNERSCHAFTLICHE WERTSCHÄTZUNG



Ende Jänner 2025 war Landeskommandant Mjr. Thomas Saurer im Bundesministerium für Landesverteidigung bei Bundesministerin Klaudia Tanner zu einem partnerschaftlichen Austausch zwischen den Tiroler Schützen und dem Bundesheer eingeladen. Das Bundesheer der Republik Österreich und dessen Vertretung im Land Tirol – das Militärkommando Tirol – sind ein verlässlicher Partner der Tiroler Schützen seit Jahrzehnten. Diese Partnerschaft wurde durch die offizielle Auszeichnung „Partner des Bundesheers“ bei der Bundesversammlung am 24.04.2023 bekräftigt. Als besondere Überraschung bei diesem Besuch wurde Landeskommandant Mjr. Thomas Saurer von der Ministerin für sein herausragendes Engagement und seine Verdienste im Bereich der geistigen Landesverteidigung die Militär-erkenntnismedaille des Österreichischen Bundesheers verliehen.



„Es ist mir eine Ehre Mjr. Thomas Saurer, dem Landeskommandanten der Tiroler Schützenkompanien, für sein herausragendes Engagement diese Auszeichnung zu überreichen. Ein herzliches Dankeschön an alle Schützen und Marketenderinnen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement – insbesondere im Bereich der geistigen Landesverteidigung. Eure Arbeit trägt dazu bei, unsere Heimat in den Herausforderungen der modernen Welt zu bewahren.“ – Bundesministerien für Landesverteidigung Mag. Klaudia Tanner

Die Militär-Anerkennungsmedaille ist die höchste Auszeichnung, die die Verteidigungsministerin vergeben kann, und wird an Personen verliehen, die sich durch hervorragende Leistungen auf militärischem oder zivilem Gebiet um die militärische Landesverteidigung besonders verdient gemacht haben.

„Die Auszeichnung habe ich dankend und stellvertretend für den gesamten Bund der Tiroler Schützenkompanien entgegengenommen – sie ist Ausdruck unserer engen Kooperation und gelebten Partnerschaft zwischen den Tiroler Schützen und dem Österreichischen Bundesheer!“ – Landeskommandant Mjr. Thomas Saurer

TULFES

ALPENREGIONS-SCHIMEISTERSCHAFT UND WINTERSPORTTAG DER SCHÜTZEN AM GLUNGEZER



Der Bund der Tiroler Schützenkompanien und die mit der Durchführung betraute Speckbacher-Schützenkompanie Tulfes luden am Samstag, 18.01.2025, auf den Glungezer zur Alpenregions-Schimeisterschaft der Schützen ein. 136 schibegeisterte aktive Schützen und Marketenderinnen aus allen Teilen der Alpenregion, aus Bayern, Nordtirol, Osttirol, Südtirol und Welschtirol sind dieser Einladung gefolgt und haben sich bei traumhaftem Wetter im Riesentorlauf auf der Rennstrecke Tulfenexpress der Glungezerbahnen gemessen. Ein großer Dank gilt dabei Hauptmann Richard Angerer und Obmann Manfred Arnold mit ihrem Team der Tulfen Schützen und allen Helfern und Mitwirkenden.



ZILLERTALER SCHÜTZEN HOLTEN SICH DEN TAGESSIEG

Schützen aller Altersklassen, von den Jungschützen und Jungmaketenderinnen bis hin zu den altgedienten Kameraden trafen sich um 10:00 Uhr zum Start des Skirennens. Um 14:00 war es dann soweit, die Preisverleihung im Vereinshaus Tulfes startete und im Beisein von Landeskommandant Mjr. Thomas Saurer (BTSK), Landeskommandant Mjr. Roland Seppi (SSB), Landeskommandant Mjr. Enzo Cestari (WSB), Adjutant des Landeshauptmanns Michael Beck (BBGS) sowie Bürgermeister Martin Wegscheider (Tulfes) konnte den Siegern gratuliert werden. Den Tagessieg holte sich dabei bei den Herren Christoph Eberharter (SK Finkenberg) und bei den Damen Theresa Monz (SK Stumm/Stummerberg). In der Mannschaftswertung (3 beste Teilnehmer je Kompanie) siegten die Schützen aus Stumm/Stummerberg vor der SK Alpbach und der SK Mühlau. Damit ging sowohl der Tagessieg bei den Herren, den Damen als auch in der Mannschaftswertung ins Zillertal!

KAMERADSCHAFT ALS VERBINDENDES ELEMENT

Doch auch abseits der Rennstrecke konnte der sonnige Tag am Glungezer mit Schifahren, Rodeln oder einem gemütlichen Einkehrschwung genossen werden. Nach der Preisverleihung lud die Speckbacher Schützenkompanie Tulfes noch alle Teilnehmer und Gäste zum traditionellen Schützenball ein, um den Abend im kameradschaftlichen Austausch gemütlich ausklingen zu lassen.

EINLADUNG

FESTVERANSTALTUNG
75 JAHRE BUND DER TIROLER SCHÜTZEN
50 JAHRE ALPENREGION DER SCHÜTZEN



Die Bundesversammlung des Bundes der Tiroler Schützenkompanien findet heuer am Samstag, 10. Mai 2025 als ein gemeinsamer Festakt anlässlich 75 Jahre BTSK und 50 Jahre Alpenregion der Schützen in Innsbruck statt. Alle ausrückenden Einheiten aus Nord- und Osttirol, Südtirol, Welschtirol und Bayern nehmen vor dem Landestheater Aufstellung und marschieren durch Innsbruck bis zum Landhausplatz. Dort findet nach der heiligen Messe der Festakt statt. Dabei stellen alle vier Bünde der Alpenregion je eine Ehrenkompanie.

Das Schützenjahr 2025 trägt das Motto „Unsere Leidenschaft ist Tirol“ und diese Leidenschaft soll in diesem Jubiläumsjahr der Motor der Tiroler Schützen sein. Der Bund der Tiroler Schützenkompanien freut sich mit allen Schützenkameraden und Marketenderinnen – gemeinsam mit dem Südtiroler Schützenbund, dem Welschtiroler Schützenbund und dem Bund der Bayerischen Gebirgsschützenkompanien auf einen tollen Festakt und zahlreiches Dabeisein!

UNSERE LEIDENSCHAFT IST TIROL!

PROGRAMM: SAMSTAG, 10. MAI 2025, INNSBRUCK

- 14.30 Uhr Bundesversammlung: Nur für Delegierte des BTSK!
- 15.00 Uhr Eintreffen der Formationen am Landestheater-Vorplatz
- 15.15 Uhr Aufstellung der Formationen am Rennweg
- 15.30 Uhr Abmarsch der Formationen in Richtung Süden:
Franziskanerbogen – Franziskanerplatz – Museumstraße – Maria-Theresien-Straße – Anna-Säule – Meranerstraße – Bozner-Platz – Wilhelm-Greil-Straße – Landhausplatz
- 16.00 Uhr Landesüblicher Empfang am Landhausplatz
- 16.15 Uhr Heilige Messe als Feldmesse am Landhausplatz
- Anschl. Gemeinsamer Festakt
- Anschl. Auszug der Formationen: Marsch durch die Innenstadt

75 JAHRE BTSK



1975

2025

50 JAHRE ALPENREGION



Ehrenkompanie Waidring, Bundesversammlung 2024

TIROL

TIROL QUIZ – GEWINNER WURDEN PRÄMIERT!

Am Sonntag, den 23. Februar 2025, wurden die Gewinner des Tirol-Quiz im Museum Passeier ausgezeichnet. Insgesamt wurden 18 Preise im Gesamtwert von über 8.000 Euro vergeben. Das spannende Quiz, das in allen drei Landessprachen vom Verband Tiroler Schützen durchgeführt wurde, fand vom 14. Oktober 2024 bis zum 26. Januar 2025 statt. Es bot den Teilnehmern die Möglichkeit, ihr Wissen über die Heimat Tirol auf die Probe zu stellen. Zu beantworten waren 36 Fragen aus den Bereichen Natur, Kultur, Orte, Persönlichkeiten, Bauwerke, Ereignisse und Gesellschaft. Insgesamt nahmen 2.721 Personen teil, darunter 227 aus Welschtirol, 13 aus Ladinien sowie 64 Schulklassen. 83 Teilnehmer beantworteten alle Fragen korrekt. – Eine Übersicht aller Gewinner findet ihr im Online-Bericht. Die Tiroler Schützen gratulieren allen Gewinnern und danken für die rege Teilnahme am Tirol Quiz!



PITZTAL

BATAILLON PITZTAL – NEUWAHLEN AM 08.11.2024

Nachdem Mjr Siegfried Walser nach vielen Jahren aufopfernder Arbeit seine Funktion als Bataillonskommandant niedergelegt hat, standen am 08.11.2024 Neuwahlen im Bataillon Pitztal an. Nachdem die Funktionäre ihre Berichte an die Vollversammlung gerichtet hatten, übernahm Bezirksmajor Norbert Rudigier die Aufgabe des Wahlleiters. Als neuer Bataillonskommandant wurde bei der Versammlung in Jerzens der bisherige Obmann der Schützenkompanie Arzl i. P. einstimmig gewählt.



DER NEUE BATAILLONSAUSSCHUSS SETZT SICH WIE FOLGT ZUSAMMEN:

Bataillonskommandant Siegfried Wöber (SK Arzl)
Bataillonskommandant-Stv. Günter Gundolf (SK Wenns),
Kassier Michael Santeler,
Schriftführer Michael Schöpf,
Bataillonsjungschützenbetreuer Martin Genewein,
Bataillonsmarketenderin Marina Friedl,
MGV-Beauftragte Jana Schlatter



STANS

REPARATUREN AM STANSER JOCH

Vor Einbruch des ersten Schnees waren einige Mitglieder der SK Stans am Stanser Joch, um es fit für den Winter zu machen und ein paar kleine Reparaturen vorzunehmen. Danke für euren Einsatz und die Pflege des Gipfelkreuzes!



BRANDENBERG

MARKETENDERINNENSCHIESSEN IN BRANDENBERG

Am 12.10.2024 fand das traditionelle Marketenderinnenschießen in Brandenburg statt, bei dem auch die Stanser Mädels mit 2 Teams vertreten waren. Theresa und Selina konnten sich den 4. Platz in der Mannschaft sichern. Die Stanser Marketenderinnen hatten einen sehr lustigen und netten gemeinsamen Tag und feierten die erreichten Ergebnisse.



TIROLER OBERLAND

VIERTEL OBERLAND UND OBERINTALER SCHÜTZENREGIMENT UNTER NEUER FÜHRUNG

Der Ausschuss des Viertels Oberland sowie der Ausschuss des Oberintaler Schützenregiments hat nach dem tragischen Tod des Regiments- und Viertelkommandanten Mjr. Christoph Pinzger in der Sitzung vom 13.11.2024 den einstimmigen Beschluss gefasst, folgende Personen gemäß Statut mit dieser ehrenvollen Aufgabe zu betrauen:

REGIMENTS- UND VIERTELKOMMANDANT MJR. HUBERT JUEN

Hubert ist Mitglied der Schützenkompanie Grins und war bisher Schießwart des Bezirkes Landeck und des Viertels Oberland, Talschaftskommandant-Stv. in der Talschaft Landeck, Obmann sowie weitere Funktionen in seiner Kompanie Grins.



Durch die neue Funktion von Hubert musste auch ein neuer Schießwart des Viertels Oberland bestellt werden. Diese Funktion wird zukünftig von Mjr. Josef Siegele bekleidet. Josef ist Talschaftskommandant der Talschaft Paznaun und Oberleutnant seiner Heimatkompanie Kappl.



JENBACH

ERFOLGREICHER SPORTTAG DES BATAILLONS SCHWAZ FÜR DIE STANSER SCHÜTZEN

Am 19.10.2024 fand der alljährliche Bataillonssporttag in Jenbach statt. Bei den Disziplinen Stockschießen und Bogenschießen haben sich die Stanser Schützen einige Top-Platzierungen sichern können. Mitunter gelang Hauptmann Fritz Gürtler der Tagessieg im Stockschießen. Den AK-Sieg holte Bernhard Mühlhans. Josef Leitner gelang der 3. Platz in seiner AK. Im Bogenschießen holte Fritz Gürtler den 2. Platz und Mathias Felderer den 3. Platz in den jeweiligen AK. Mit der Mannschaft gelang den Stansern der hervorragende 3. Platz. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung und ein netter gemeinsamer Nachmittag.



AMRAS

60. GEBURTSTAG VON OBERLEUTNANT ANTON STEIXNER

Am 25. Oktober 2024 wurde der verdiente Oberleutnant der Schützenkompanie Amras Toni Steixner 60 Jahre alt. Aus diesem Grund trafen sich die Abordnungen der Amraser Vereine, bei denen er Mitglied ist, am 11. November 2024 im Restaurant „Die Brennerer“. Toni ist seit 1983 Mitglied der Kompanie, hat schon in jungen Jahren Verantwortung übernommen und ist, gemeinsam mit seiner Frau Monika, ein unverzichtbarer und wichtiger Teil der Schützengemeinschaft. Die Amraser Schützen wünschen ihm und seiner Frau weiterhin Glück und Gesundheit sowie beruflichen Erfolg!



SELLRAIN

70. GEBURTSTAG VON
EHREN-LEUTNANT MARTIN PRANTNER

Am 24. Dezember feierte Ehren-Leutnant Martin Prantner seinen 70. Geburtstag. Aus diesem Grund rückte die Schützenkompanie Sellrain am 27. Dezember 2024 aus, um ihrem Ehren-Lt. mit einer Ehrensalue zu gratulieren und anschließend gemütlich mit Speis und Trank zusammen zu feiern. Auf diesem Wege wünschen wir nochmals unserem Ehren-Leutnant Martin alles Gute und danken ihm für seinen jahrzehntelangen Einsatz um das Tiroler Schützenwesen! Ein dreifaches Schützen Heil!



TELFS

26 SPANNENDES JUNGSCHÜTZENTREFFEN
IN HÖRTENBERG

Telfs "von innen" lernten die Jungschützen und Jungmarketenderinnen des Bataillons Hörtenberg beim Baon-Jungschützentreffen am 16. November kennen. Neben einer Führung durch die Pfarrkirche Peter und Paul, spannend gestaltet von Bataillonskurat Dekan Peter Scheiring, stand vor allem das traditionsreiche Telfer Schleicherlaufen im Mittelpunkt. Für die rund 70 Mädchen und Burschen Infos aus erster Hand dazu: Nach einem Besuch im Fasnacht- und Heimatmuseum im Noaff-Haus ging es zum Wagen der Schleicher. Dort berichteten nicht nur die Schleicher von ihren Vorbereitungen, auch Mitglieder der Laninger, der Wilden und der Kurpfuscher gaben Einblicke in die Geschichte und Besonderheiten der Telfer Fasnacht. – Und sogar der "Panzenaff", eine Kultfigur des Schleicherlaufens, machte den Jungschützen seine Aufwartung! Organisiert wurde das gelungene Treffen, das künftig abwechselnd in den Gemeinden des Bataillons Hörtenberg stattfinden soll, von Bataillonsjungschützenbetreuer Albert Maurer und der Schützenkompanie Telfs.



LIENZ

VERANTWORTUNGSVOLLE JUGENDARBEIT
UND GELEBTE KAMERADSCHAFT

Unter diesem Motto trafen sich der Jungschützenzug der Kompanie Lienz und die Jungschützen aus Dölsach am Debantbach und verbrachten einige schöne gemeinsame Stunden. Zuerst wurden unter großem Gelächter die Wasserspritzpistolen ausprobiert, schließlich landeten Betreuer und Besucher im seichten Wasser des Debantbaches, damit sie nicht überhitzen...



Bataillonsschießwart Alexander grillte für alle saftiges Fleisch, und Bratwürstel vom selbstgeschnitzten Spieß durften natürlich auch nicht fehlen. Viertelfährlich Hans und Patrick, der Obmann der Haugerschützen Leisach, brachten ein leckeres Eis vorbei. So endete ein traumhafter Tag voller Spaß und guter Laune.



STANS

KINDERTRAINING IM SCHIESSSPORT

Mitte November und im Jänner luden die Brandenberger Schützen zu einem Kindertraining, welches erfreulicherweise sehr gut angenommen wurde. DANKE an alle Kinder und Eltern, die dabei waren. Es wurden richtig gute Ergebnisse geschossen und einige kleine Talente entdeckt. Aufgrund der hohen Nachfrage wird es in Zukunft weitere Termine fürs Kindertraining geben. Infos dazu findet ihr auf den Social-Media-Seiten der Schützenkompanie Stans.



OSTTIROL

ERFOLGREICHER ABSCHLUSS VOM
JAHRES-SCHWERPUNKT: SCHIESSEN

Die Osttiroler Marketenderinnen legten heuer den Schwerpunkt auf das Schießen. Der Start hierzu wurde schon im Frühjahr gelegt, mit einer Infoveranstaltung Thema Umgang, richtige Haltung und Zielen mit dem Luftgewehr am Schießstand in St. Johann im Walde. Auch beim ÖBH in der Haspinger Kaserne konnte man das bereits Erlernte umsetzen. Schlussendlich war es am 16.11. am Schießstand wiederum in St. Johann im Walde soweit. Das erste Schießen nur für Marketenderinnen um die Schützenschnur fand statt. Trotz Nervosität und kleinen Unsicherheiten wurden beachtliche Ergebnisse erzielt. So konnten man Gold-, Silber- und Grüne Schnüre verbuchen sowie ein Goldenes Schießleistungsabzeichen. Jene Damen, die leider leer ausgingen, werden das Ziel nächstes Jahr verfolgen, eine Schützenschnur zu erringen. Ein Dank ergeht an die Viertel-Marketenderin Julia Weißkopf sowie an die SK St. Johann im Walde, allen Instruktoressen sowie an die Osttiroler Marketenderinnen für die zahlreiche Teilnahme das ganze Jahr über. Schützen Heil.



LIENZ

GELEBTE KAMERADSCHAFT 2.0 BEI
DEN OSTTIROLER JUNGSCHÜTZEN

Ende November trafen sich die Jungmarketenderinnen und Jungschützen von Lienz und Dölsach im Schützenheim Lienz zur traditionellen Adventbastelei. Unter der hervorragenden Anleitung von Schützenfrauen, dem Betreuersteam und Bataillonsmarketenderin Daniela Kirchstätter wurden zahlreiche „Wunderwerke“ geschaffen, von klassischen Adventgestecken bis zu Adventkränzen, ja sogar ein „Weihnachts-Traktor-Zug“ fand sich unter den Produktionen. Es war ein feiner Tag im Sinne der gepflegten Kameradschaft. Ein großes Dankeschön nochmals an die Schützenkompanie Lienz für die Organisation und allen, die mitgemacht haben.



NAVIS

NAVISER JUNGSCHÜTZEN AUF
DEN SPUREN VON ANDREAS HOFER

Nach einem ereignisreichen Jahr machten wir mit unseren fleißigen Jungschützen einen wohlverdienten Ausflug. Mit Busreisen Mair fuhren wir am Freitag, 22.11.2024, nach Innsbruck zum Experience Tirol im Kaufhaus Tyrol. Dort wurde unserer Jugend die Geschichte Tirols auf spannende und interessante Weise nähergebracht. Nach einer stimmungsvollen Heimreise ließen wir diesen schönen Nachmittag mit Pizza im Gasthaus Kirchenwirt ausklingen. Die Schützenkompanie Navis, mit Jungschützenhauptmann David Pittracher, zählt mit über 40 Jungschützen zu einer der stärksten Jungschützenkompanien im Lande. Hauptmann Richard Mösl und Obmann Markus Thür bedanken sich auf diesem Wege bei den Jungschützen für ihren fleißigen Einsatz und bei den Sponsoren, Familie Stocker (Experience Tirol), Matthias Rauch (Gasthaus Eppensteiner) und Cilli Kierspel (Naviser Kiachl) für ihre Spenden.



INNSBRUCK

WALDWEIHNACHT DER
INNSBRUCKER JUNGSCHÜTZEN

Auch 2024 lud das BAON Innsbruck seinen Nachwuchs zur bekannten Waldweihnacht am 21.12. ein. Heuer nahmen an die 90 Personen an dieser besinnlichen Veranstaltung teil – davon über 50 Kinder. Nach der offiziellen Begrüßung der Anwesenden und Ehrengäste durch BAON Jungschützenbetreuer Klaus Mairoser hielt Prof. Thomas Fankhauser die würdige Andacht, welche von Bläsern stimmungsvoll begleitet wurde. Nach dem Schlussgebet und Segen sangen alle gemeinsam „Stille Nacht“ und gingen mit Fackeln durch den Wald nach Amras, zum Bauernhof der Fa. Schapfl. Am Ziel angekommen wurden die Teilnehmer mit Kiachln, Punsch und Glühwein versorgt. Die vielen Teilnehmer und auch die glücklichen Kinderaugen sind der Dank für die vielen Helfer und Förderer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht stattfinden könnte. Vergelt's Gott an alle!



AMRAS

RÜCKBLICK AUF DIE GEDENKFEIER
AM TUMMELPLATZ

Auf dem idyllisch im Wald, oberhalb von Amras gelegenen Tummelplatz wurden zwischen 1797 und 1856 Soldaten und einzelne Krankenbetreuerinnen, welche im Lazarett im nahen Schloss Ambras verstorben sind, beigesetzt; darunter auch Gefallene von der Erhebung des Landes im Jahr 1809. Ab der Mitte des 19. Jahrhunderts, besonders während und nach dem 1. und 2. Weltkrieg, entstanden hier über tausend Gedenkkreuze und Denkmäler und gemahnen an die Sinnlosigkeit der grausamen Kriege. Jedes Jahr veranstaltet am Seelenonntag der Betreuungs- und Verwaltungsverein Tummelplatz eine würdige Gedenkfeier, an der, neben den Abordnungen der Traditionsvereine und den öffentlichen Vertretern des Landes, sehr viele Menschen teilnehmen. Seit Jahrzehnten stellen die Schützenkompanie und die Musikkapelle Amras die Ehrenformation. Die Feier 2024 fand mit der religiösen Feier zelebriert von Pfarrer Maximilian Thaler, der Kranzniederlegung, der Ehrensalve der Kompanie unter Hptm. Alexander Stampfer und dem Zapfenstreich statt. Es war die erste Tummelplatzfeier ohne den im Vorjahr verstorbenen Obmann des Tummelplatzvereins Hans Zimmermann.



einer köstlichen Marend führen die Innsbrucker wieder Richtung Heimat mit vielen neuen Eindrücken und Ideen für gemeinsame Unternehmungen. Möge die Freundschaft immer bestehen.



WAIDRING

E-MJR. HANS STEINER AUF SPURENSUCHE

Kürzlich fielen mir einige Fotos aus dem Jahre 1959 in die Hände. Das große Fest am Pass Strub zum Gedenken an „150 Jahre Tiroler Freiheitskampf“. Viele bekannte Persönlichkeiten wie Erzbischof Dr. Rohrer, Landeshauptmann Dr. Klaus oder Landeskommendant Dr. Schuhmacher sind ersichtlich. Aber auch viele Schützen und Musikanten aus Tirol und Salzburg, die bei dieser Gedenkfeier am „Herz-Jesu-Sonntag“ 1959 in der wildromantischen Naturfestung Pass Strub anwesend waren. Was aber meine besondere Aufmerksamkeit beflügelte, waren zwei Bilder von ganz jungen Damen und Herren in Tracht mit Fahne. Leider habe ich keine Aufzeichnungen, wer diese damals Jugendlichen sind. Bei meiner ersten Betrachtung des „Tiroler Adlers“, den ich übrigens genial finde, kam mir in den Sinn, das könnte das Medium sein, um auch Vergangenes aufzugreifen und lebendig zu machen. Wer weiß, um welche Diandln und Buam es sich hier handelt? Bitte um Auskünfte an EMjr. Hans Steiner.



RAMSAU

JAHRESRÜCKBLICK DER SK RAMSAU

Auch 2024 wurden wieder zahlreiche regionale und traditionelle Veranstaltungen sowie kirchlichen Feste in der Gemeinde gefeiert. Zu den kirchlich-kulturellen Festen und Feiern mit Herz-Jesu-Fest, Engelbert-



Kolland-Prozession, Erntedank mit Kirchenpatrozinium, Schützenjahrtag mit Jahreshauptversammlung kamen noch besondere Ausrückungen dazu, am 21. und 23. Juni fand in Ramsau das Schützenbataillonstreffen Oberes Zillertal statt, bei dem auch das 30-jährige Bestandsjubiläum der Schützenkompanie Ramsau gefeiert wurde. Ein ganz besonderer Höhepunkt war am 20. Oktober die Heiligsprechung des in Ramsau geborenen Franziskaners, Missionars und Märtyrers Engelbert Kolland am Petersplatz in Rom. Eine historische Reise mit besonderen Eindrücken.



KITZBÜHEL

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
DER SCHÜTZENKOMPANIE KITZBÜHEL

Zahlreiche Schützen, Marketenderinnen sowie Schützenfrauen nahmen an der letzten Jahreshauptversammlung aktiv teil. Als Ehrengäste konnten wir unseren Bürgermeister Dr. Klaus Winkler, die Gemeinderätin Hedi Haidegger, die Bataillonmarketenderin sowie die Vertreter der Kitzbüheler Traditionsvereine recht herzlich begrüßen. Zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen wurden verliehen. Ganz besonders möchten wir die Auszeichnung mit dem Ehrenkranz in Gold für unseren Bürgermeister hervorheben. Glücklicherweise konnten auch wieder drei Schützen sowie eine weitere Marketenderin angelobt werden. Der Abend ist mit dem obligatorischen gemeinsamen Essen im Schützenheim sowie geselligem Beisammensein abgeschlossen worden. Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und Kameradschaft.



BERWANG

BATAILLONSVERSAMMLUNG DES
SCHÜTZENBATAILLONS EHRENBURG

Das Schützenbataillon Ehrenburg hielt kürzlich seine jährliche Bataillonsversammlung mit Neuwahlen in Berwang ab. Alle Kompanien des Bataillons waren vollzählig erschienen. Bataillonskommandant Mjr. Schweißgut konnte als Ehrengäste Bürgermeister Dietmar Berkold, den stellvertretenden Viertel- und Regimentskommandanten Mjr. Fredi Scharf und Ehrenmajor Wolfram Vindl begrüßen. Nach den Kurzberichten der Kompanien über ihre Einsätze und Ausrückungen im abgelaufenen Schützenjahr legten die Funktionsträger ihre Berichte vor. Mjr. Schweißgut erwähnte den Unfalltod des Viertel- und Regimentskommandanten Mjr. Christoph Pinzger und die im September verstorbene langjährige Fahnenpatin, Frau Adelheid Gerber, beiden wurde kurz gedacht. Es standen auch Neuwahlen im Bataillon an, dabei wurde die bisherige Bataillonsführung einstimmig bestätigt.



MÜNCHEN

DIE ALPENREGION DER SCHÜTZEN ZU GAST BEIM
BAYRISCHEN MINISTERPRÄSIDENTEN

„Miteinander für unsere Heimat“ – Anlässlich 50 Jahre Alpenregion der Schützen lud der bayrische Ministerpräsident Dr. Markus Söder die Landeskommandanten mit den Landesfahnen bzw. der Bundesstandarten der Schützenbünde der Alpenregion zu einem Empfang in die Bayerische Staatskanzlei in München ein.



AMRAS

NEUER ELEKTRONISCHER SCHIESSSTAND IN AMRAS

Heuer hat ein motiviertes Team von Kameraden die Initiative ergriffen und das schon länger geplante Projekt „elektronischer Schießstand“ in Angriff genommen. Nach einer Vorausscheidung wurden zwei der angebotenen Systeme intensiv getestet, eines als das für uns richtige ermittelt. Nun ging es an die Adaptierungs- und Umbauarbeiten sowie die Konstruktion der Schießtische. Alle Arbeiten wurden in Eigenleistung durchgeführt; die Kosten trägt die Kompanie zur Gänze selbst. Am 2. Dezember 2024 konnte der Schießstand fertiggestellt werden. Neben den Hauptinitiatoren gebührt allen Helferinnen und Helfern unser aller Dank. Der erste größere Bewerb wird das traditionelle Frühjahrsschießen im April 2025 sein, an dem sich alle Amraser Vereine an ihren Schießleistungen messen lassen können.



SCHWAZ

125 JAHRE 1. ANDREAS-HOFER-SCHÜTZENKOMPANIE SCHWAZ

Am 1.9.2024 feierte die 1. Andreas-Hofer-Schützenkompanie Schwaz mit einjähriger Verspätung ihr 1125-Jahr-Jubiläum. Man wollte die Fertigstellung des neuen Schützenheims abwarten. Zahlreiche Ehrengäste befanden sich unter den Feiernden. Nach einem Schützenempfang begann die heilige Messe zelebriert von Pfarrer Cons. Martin Müller, der an diesem Tag auch das Vereinsheim segnete. Im Anschluss folgten noch einige Ehrungen für Personen, die sich um die Kompanie verdient gemacht haben, sowie Auszeichnungen für Langjährigkeiten. Die Festredner gingen in ihren Ansprachen auf die Wichtigkeit und die Verflochtenheit von Werten und Tradition ein. Den Abschluss bildete eine Laudatio auf den Verein vom Ehrenbürger Ehrenleutnant Dr. Hans Lintner.



ALDRANS

3 GENERATIONEN „STROBL“ BEI DEN ALDRANSER SCHÜTZEN

Am Seelensonntag, den 3. November 2024, durfte die Schützenkompanie Aldrans ihren Pionier Hans Strobl für 65 Jahre treue und vorbildliche Mitgliedschaft die gebührende Ehre erweisen. Wir überreichten unserem Hans nicht nur die Andreas-Hofer-Medaille mit Jahreskranz und Urkunde, sondern auch eine Tafel aus Granit mit Tiroler Adler und Inschrift, die von Kameraden der Schützenkompanie Aldrans selbst entworfen, gestaltet und umgesetzt wurde. Sichtlich gerührt nahm der Jubilar die Ehrung hochofreut entgegen und feierte ausgiebig mit den Schützenkameraden und seiner Familie. Hans und seine Familie sind mittlerweile mit 3 Generationen bei den Schützen. 5 aktiv ausrückende Schützen bzw. Marketenderinnen stellt die Familie. Danke für euren Einsatz für das Schützenwesen – über Generationen!



KAPPL

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN

Am Seelensonntag, 3. November 2024, rückte die Kompanie wie jedes zum Gedenken an die Opfer der Kriege beim Gottesdienst aus. Im Anschluss fand im Schützenlokal die Jahreshauptversammlung statt. In der Rückschau auf das vergangene Jahr war sicher das Alpenregionsfest in Garmisch einer der großen Höhepunkte. Bei den Neuwahlen gab es in 2 Positionen Änderungen: Neuer Hauptmannstellvertreter und Oberleutnant wurde Talkommandant Josef Siegele und neuer Jungschützenbetreuer Sandrino Grissemann. Die anderen Funktionäre wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die Jahreshauptversammlung ernannte den abtretenden Hauptmannstellvertreter Siegmund Stark einstimmig zum Ehrenoberleutnant der Schützenkompanie Kappl. Als Vorschau auf das nächste Schützenjahr wurde das Regimentschützenfest in Ischgl angesprochen.



EHRENFÄHRNICH HANS SALVENMOSER | + 05.10.2024 KITZBÜHEL

Am 5.10.2024 verstarb der Kitzbüheler Ehrenfähnrich Hans Salvenmoser im 89. Lebensjahr. Er bekleidete die Funktion des Fähnrichs von 2003 bis 2012. Hans war ein an allem interessierter Mensch, der vorbildlich immer für seine Kompanie einsatzbereit war. Pünktlichkeit, Genauigkeit, exaktes Auftreten, das war sein Markenzeichen. Die Schützenkompanie Kitzbühel verabschiedete sich am 11.10.2024 von Hans mit einem letzten Fahngruß und einer Ehrensalue. Hans, du fehlst uns, du warst ein Vorbild.



FAHNENPATIN MARIA MOTZ | + 27.01.2025 SELLRAIN

Die Schützenkompanie Sellrain trauert um ihre Fahnenpatin Maria Motz. Unsere „Mehn Midi“ hat sich ihr ganzes Leben lang immer aktiv für die Schützen in Sellrain eingesetzt und war auch im Hohen Alter noch eng mit der Kompanie verbunden. Wir durften Midi auf ihrem letzten Weg begleiten und sie mit einer Ehrensalue verabschieden. In Dankbarkeit für deinen Einsatz, ein letztes Schützen-Heil zum Abschied – du wirst fehlen!



FRED NOCKER | + 16.01.2025 TULFES

Eine Fahnenabordnung der SK Tulfes hat Fred Nocker beim Trauergottesdienst und bei der Beerdigung am 24. Jänner das letzte Geleit gegeben. Er ist 1979 in die Kompanie Tulfes eingetreten und war von 1980 bis 2001 Leutnant. Auch nach seiner Funktion hat Fred das Tulfeser Schützenwesen stets in Ehren gehalten, und mit einem letzten Fahngruß wurde Abschied genommen. Die Tulfeser Schützen werden ihn in guter Erinnerung behalten.



KONRAD SPILDENNER | + 04.02.2025 TULFES

Konrad Spildenner wurde durch einen tragischen Arbeitsunfall im Alter von 81 Jahren aus unserer Mitte genommen. Konrad war 1970 in die Kompanie eingetreten und von 1971 bis 1974 Fähnrich, er war ein engagierter, geradliniger, verlässlicher Funktionär vieler Tulfeser Vereine und Körperschaften. Am 14. Februar begleiteten die Schützenkompanie, die Feuerwehr und Fahnenabordnungen des Feuerwehrabschnittes Lans ihren Kameraden vom Trauerhaus aus in die Pfarrkirche zum Requiem und später zum Orts-Friedhof. Mit einer exakten Ehrensalue und dem letzten Fahngruß verabschiedete man sich von einem geschätzten Kameraden.

RIED-KALTENBACH

JAHRESRÜCKBLICK DER SK RIED-KALTENBACH

Sowohl als schneidige Kompanie am Gauderfest als auch als beeindruckende Abordnung beim Alpenregionstreffen in Garmisch erwiesen wir unserem Zillertaler Schützenregiment alle Ehre und sorgten allorts für ein imposantes Erscheinungsbild. Als Höhepunkt des Schützenjahres 2024 stellte sicherlich die Ausrückung anlässlich der „40-Jahr-Feier“ der „Hubertuskapelle“ in Hochzillertal/Kaltenbach dar, bei der unserem Ehrenhauptmann und Ehrenregimentskommandanten Mjr Herbert Empl die „Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Kaltenbach“ verliehen wurde. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und Mitgliedern für ein erfolgreiches Jahr und freuen uns auf ein tolles Schützenjahr 2025!



EHRUNGEN

VERDIENSTMEDAILLE BRONZE

Stefan Marksteiner (SK Kramsach), Hans Achenrainer, Wendelin Schranz (SK Tösens), Franz Josef Seyrling (SK Seefeld), Jürgen Huter, Eugen Haslwanter (SK Kauns), Johannes Ampferer (SK Brandenburg), Markus Wackerle (SK Seefeld), Andreas Eberl (SK Kundl)

VERDIENSTMEDAILLE SILBER

Klaus Außerlechner (SK Kartitsch)

KATHARINA-LANZ-MEDAILLE

Laura Larch (SK Kramsach), Sandra Klammer, Vanessa Bodner (SK Kartitsch), Claudia Rauch (SK Zams), Isabel Falbesoner (SK Söll), Lena Naschberger (SK Radfeld), Magdalena Brugger (SK Schlaiten), Sabrina Wurm (SK Bruck am Ziller), Alexandra Siehs, Bettina Scherl, Vivienne Falch (SK Grins), Viktoria Angerer (SK Söll)

MARGARETHEN-MEDAILLE

Silvia Schraffl (SK Speckbacher)

EHRENKRANZ DES BTSK

Josef Perger (SK Bruck am Ziller)

LANGJÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

15 JAHRE – HASPINGER-MEDAILLE

Harald Thurner (SK Landeck), Stefanie Siehs, Peter Prantauer (SK Grins), Ingo Kometer, Stephan Bradl (SK St. Margarethen), Manfred Gleissenberger, Bianca Keiler (SK Bruck am Ziller), Philipp Decker, Mario Trixl (SK Waidring), Peter Trixl, Josef Hauser (SK Fieberbrunn), Melanie Schünnemann, Wendelin Neuner, Robert Leitl, Daniel White (SK Seefeld), Peter Strele (SK Radfeld), Fabian Grienwaldt (SK Kundl), Vinzenz Arzberger, Stefan Ampferer (SK Brandenburg), Alexander Kremser, Lorenz Strickner, Lisa Zangerl (SK Zirl), Alois Hanser, Michael Hirner (SK Hart), Sebastian Thaler, Günther Gaun, Lukas Exenberger (SK Schwoich), Simon Margreiter, Nina Braunhofer, Martha Lentner, Josef Loidolt, Hansjörg Wöll, Harald Zwischenberger (SK Radfeld), Stefan Rubatscher, Roland Kohler, Vanessa Zeitz, Fabian Zeitz (SK Speckbacher), Michael Heinrich (SK 1. Andreas-Hofer), Alexander Strasser, Mathias Maurer (SK Kartitsch), Gerhard Kraler, Jasmin Kofler, Markus Kraler, Georg Kasebacher, Thomas Kraler (SK Anras), Florian Hauer (SK Polling), Dominik Achenrainer (SK Hochgallmigg), Christoph Hofer, Kurt Siorpaes, Richard Obinger (SK Kössen), Hans-Georg Heuberger (SK Going), Lukas Resinger, Patrick Waldner, Marco Rainer (SK Matrei i. O.), Michael Autengruber, Paul König (SK Kramsach)

25 JAHRE – SPECKBACHER-MEDAILLE

Michael Brunner (SK St. Margarethen), Martin Mairegger, Christian Erler, Gerhard Wurm (SK Bruck am Ziller), Stefan Walder (SK Sillian), Josef Tabernig (SK Schlaiten), Martin Dersch, Sebastian Harasser (SK Fieberbrunn), Paula Oberwasserlechner (SK St. Justina), Andreas Meßner, Michael Arzberger, Andreas Lengauer, Herbert Oberauer, Dominik Gwercher (SK Brandenburg), Christian Eberharter (SK Hart), Werner Traxl (SK Prutz-Faggen), Johannes Thurner, Gottfried Praxmarer (SK Karrösten), Nikolaus Aldrian, Christian Stock, Manuel Hölzl, Dominik Winkler (SK Radfeld), Georg Plunser (SK Speckbacher), Hermann Mo-

ser (SK Niederndorf), Markus Hofer (SK Kartitsch), Stefan Kraler, Veronika Kraler (SK Anras), Herbert Höflinger (SK Kössen), Peter Lublasser, Robert Steiner, Harald Niederegger, Robert Köll, Werner Mattersberger, Christian Steiner, Robert Köll, Peter Fuetsch, Bernd Brugger (SK Matrei i. O.)

40 JAHRE – ANDREAS-HOFER-MEDAILLE

Ferdinand Benedikt, Franz Schmid (SK Grins), Martin Gantschnig (SK Schlaiten), Norbert Raffener (SK Telfs), Hans Stark (SK Landeck), Markus Wackerle (SK Seefeld), Josef Schwaighofer, Johannes Schwaighofer, Peter Schwaighofer (SK Niederndorf), Walter Schneider (SK Rinn), Rupert Walch, Bernhard Streng (SK Hochgallmigg), Josef Hetzenauer (SK Kössen), Alois Fuetsch, Klaus Brugger, Josef Raneburger, Peter Rainer (SK Matrei i. O.), Franz Wiener (SK Weer)

50 JAHRE – ANDREAS-HOFER-MEDAILLE MIT JAHRESKRANZ

Hubert Grießer, Gerhard Gstraunthaler, Bruno Schönherr (SK Landeck), Paul Wucherer (SK Grins), Peter Kraler (SK Sillian), Georg Baur (SK Schlaiten), Dietmar Hölzl (SK Telfs), Josef Mairer-Kanz, Josef Mairer, Gottfried Bachmann (SK St. Justina), Ignaz Haaser (SK Brandenburg), Gerhard Sommer, Werner Plunser, Johann Luxner, Franz Unterzaucher, Karl Pieler (SK Speckbacher), Franz Kitzbichler, Paul Keiler, Karl Greiderer (SK Niederndorf), Rudolf Talin, Michael Einwallner (SK Kössen), Hannes Lercher, Bernhard Brugger, Reinhard Obwexer, Hans Steiner (SK Matrei i. O.)

55 JAHRE – ANDREAS-HOFER-MEDAILLE MIT JAHRESKRANZ

Siegfried Schraffl (SK Speckbacher), Josef Eder (SK St. Margarethen), Josef Plattner, Peter Paul Lumaßegger (SK Schlaiten), Heinz Brandtner (SK Waidring), Thomas Sinkovec (SK Fieberbrunn), Josef Danzl (SK Fieberbrunn), Walter Kulmitzer, Rudolf Oberlechner (SK 1. Andreas-Hofer), Meinhard Walser, Peter Walser (SK Hochgallmigg), Johann Presslaber (SK Matrei i. O.)

60 JAHRE – ANDREAS-HOFER-MEDAILLE MIT JAHRESKRANZ

Hermann Egger (SK Zirl), Heinrich Windisch (SK St. Margarethen), Josef Mairegger, Maximilian Als (SK Bruck am Ziller), Alois Lumaßegger (SK Schlaiten), Erich Oberauer, Johann Arzberger (SK Brandenburg), Helmuth Kulmitzer (SK 1. Andreas-Hofer), Franz Aichner (SK Anras), Alfons Krismer (SK Hochgallmigg), Erwin Lenz (SK Tösens), Johann Egger, Alois Egger, Peter Klaunzer (SK Matrei i. O.)

65 JAHRE – ANDREAS-HOFER-MEDAILLE MIT JAHRESKRANZ

Josef Spiss (SK Grins), Richard Steger (SK Waidring), Fritz Widner (SK Hart), Gottfried Stock (SK Rinn), Ferdinand Huter, Franz Wachter (SK Tösens), Matthias Horngacher (SK Going), Alois Klaunzer (SK Matrei i. O.)

70 JAHRE – ANDREAS-HOFER-MEDAILLE MIT JAHRESKRANZ

Alois Schmalzl (SK Bruck am Ziller), Anton Bachmann (SK St. Justina)

75 JAHRE – ANDREAS-HOFER-MEDAILLE MIT JAHRESKRANZ

Hans Lener (SK Speckbacher)

WIR GRATULIEREN UNSEREN JUBILAREN

AMRAS

AMRASER DORFSCHIMEISTERSCHAFT 2025 – SIEG FÜR DIE SCHÜTZEN

Der Ski Club Amras führte am Samstag, den 8. Februar 2025, auf der Heiligwasserrwiese am Fuß des Patscherkofels die 53. Schülerschimeisterschaft sowie die 43. Dorfschimeisterschaft durch. Das Rennen erfolgte als Riesentorlauf; 100 Starter kamen in die Wertung. Am Schülerschitag konnten die Kinder, welche für die Schützen gestartet waren, zwei erste, einen dritten und einen vierten Platz erringen. Bei der Dorfschimeisterschaft erreichten Htm. Alexander Stampfer in der Klasse „Herren Masters 40“ den dritten und Maximilian Stampfer bei der „Jugend männlich“ den ersten Platz. Die Vereinswertung konnte erstmals die Schützenkompanie Amras mit der Mannschaft „Schützen 1“ (Maximilian, Valentina und Alexander Stampfer, Stefan Trenkwalder) gewinnen! „Amraser Schikaiser 2025“ wurde auf Grund seiner großartigen Rennleistung Maximilian Stampfer.



INZING

INZINGER JUNGSCHÜTZEN BEIM „LEBENSWEIT-AWARD“ AUSGEZEICHNET!

Eine tolle Auszeichnung, und das zum 10-jährigen Bestandsjubiläum, gab es für die Jungschützen der Kompanie Inzing: Beim erstmals vergebenen „Lebenswert-Award“ wurden die jungen Inzingerinnen und Inzinger mit einer Nominierung in der Kategorie „Soziales“ bedacht! Der Lebenswert-Award wurde vom Wirtschaftsförderungsverein sal.z.i. ins Leben



RÜCKBLICK

gerufen und wird für vorbildliche Initiativen in den Kategorien „Soziale Verantwortung“ und „Ökologische Verantwortung“ an Vereine und Privatpersonen vergeben. Unter den fast 30 Bewerbungen wurden auch die Inzinger Jungschützen als Preisträger ausgewählt und durften im Rahmen eines großen Gala-Abends Ende September gemeinsam mit den Vinzenzgemeinschaften Inzing (Sieger) und Zirl ihre Auszeichnung entgegennehmen. Für die Kompanie Inzing gab es sogar noch einen weiteren Grund zum Feiern: Kamerad Kurt Griesmaier, der „gute Geist von Inzing“, gewann in der Kategorie „Ökologische Verantwortung“ den ersten Preis!

ALDRANS

AUSFLUG DER ALDRANSER SCHÜTZEN NACH SÜDTIROL

Am 19. Oktober begaben sich die Aldranser Schützen auf Reisen über den Brenner nach Südtirol. Während der Fahrt gab es geschichtliche und geographische Einblicke von unserem Freund und Hauptmann der SK Lans, Christian Meischl. Die erste Station unserer Reise war die Festung Franzensfeste. Bei einer Führung durch die untere und die obere Festung konnten wir das Bauwerk kennenlernen, das uns nicht zuletzt durch die unterirdische Treppe mit 452 Stufen beeindruckte. Weiter ging es nach Spinges, einem der 5 geschichtsträchtigen Orte, an denen ein Tiroler Schütze einmal in seinem Leben gewesen sein sollte! Am Nachmittag flanierten wir durch Brixen, saßen bei einem Gläschen Wein beisammen und erzählten uns Geschichten von gemeinsamen Ausrückungen und so mancher lustigen Schützenbegebenheit. Den sehr gelungenen und kameradschaftlichen Ausflug ließen wir am Abend beim Törggelen in Neustift ausklingen.



HALL

CHRISTKINDLMARKT FÜR DEN GUTEN ZWECK

Glitzernde Lichterketten, der Duft nach Glühwein und weihnachtliche Musik prägten am 14. Dezember nicht nur die Haller Altstadt, sondern auch den Bauernhof der Familie Bliem. Dort veranstaltete die Speckbacher Schützenkompanie Hall in Tirol gemeinsam mit der Familie Bliem und der Salinenmusik Hall ihren ersten „Christkindmarkt für den guten Zweck“. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und lockte zahlreiche Besucher an.

Seit Jahren heißt es bei den Schützen in der Adventzeit „Wir sammeln Spenden“ für die Kinderkrebstation. Statt Spenden für den eigenen Verein zu sammeln, stehen die Bedürfnisse der jungen Patienten im Mittelpunkt. „In diesem Jahr haben wir uns etwas Neues überlegt“, erklärte Hauptmann der Speckbacher Schützen Christian Visintiner. „Wir haben einen kleinen Christkindmarkt organisiert, und der Reinerlös kommt unserer jährlichen Spendensammlung zugute.“ Ziel der Aktion ist es, nicht nur Gutes zu tun, sondern auch ein Gefühl der Gemeinschaft in der Weihnachtszeit zu schaffen.



AMRAS

AMRASER JUNGSCHÜTZEN IN DEN TUNNELWELTEN STEINACH

Im Herbst 2024 hat sich der Jungschützenbetreuer Philipp Mitterer und seine Helfer für die Jungschützen und Jungmarketerinnen etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Es ging nach Steinach am Brenner, dort hat die Brennerbasis-Tunnel-Gesellschaft ein Informationszentrum errichtet. Die BBT SE ist für die Errichtung des Eisenbahntunnels, der von Innsbruck bis Franzensfeste führt und mit 64 km der längste



der Welt sein wird, verantwortlich. Die Tunnelwelten bieten allen Besucherinnen und Besuchern spannende Einblicke in die geheimnisvolle Welt rund um den Bau des Brenner-Basistunnels. Zahlreiche Stationen aus den unterschiedlichsten Bereichen wie Geschichte, Geologie, Vermessung, Tunnelbau, Technik, Umwelt laden zum Mitmachen, Forschen und spielerischen Lernen ein. Nach diesem interessanten und lehrreichen Erlebnis fuhr die ganze Bande zurück nach Innsbruck, um im Hallenbad Olympisches Dorf gemeinsam schwimmen zu gehen. Anschließend wurde im Jungscharraum der Pfarre Amras das Nacht-Lager aufgeschlagen, wo mit Pizza und Saftln Filme geschaut und gespielt wurde.

FRITZENS

PRIMIZFEIER IN FRITZENS MIT ALTAR AUS BAYERN

Am Samstag, den 28. September, feierte der neu geweihte Priester Stephen Dsouza in Fritzens seine Primiz, den ersten Gottesdienst nach seiner Priesterweihe. Nach langer und sorgfältiger Vorbereitung durch ein eigens dafür gebildetes Komitee versammelten sich die Festgäste aus den Gemeinden Fritzens, Volders, Wattenberg und Wattens, die Musikkapelle und die Schützenkompanie Fritzens unter Hptm. Stanislaus Schwarzenauer mit zahlreichen Priestern, angeführt von Generalvikar Roland Buemberger, sowie etlichen Ministranten und Fahnenabordnungen. Auch die Südtiroler Partnergemeinde Natz-Schabs und die Südtiroler Partnerkompanie aus Eppan erwiesen dem Primizianten die Ehre. Gemeinsam marschierte der Festzug durch das Dorf, um den frisch gebackenen Priester mit seiner Familie abzuholen und anschließend die Feldmesse zu begehen. Am Fritzner Spielplatz wurde ein prachtvoller Holzaltar aus Bayern aufgebaut, der das kirchliche Zentrum des feierlichen Gottesdienstes bot. Im Anschluss an die Messe mit Primiz-Segen ging es weiter zum Schützenempfang vor der Pfarrkirche, ein feierlicher Anblick, der sich den hunderten Festgästen bot.



GEBURTSTAGE

WIR GRATULIEREN UNSEREN JUBILAREN

60

Martin Kammerlander (Gerlos), Mathias Huber (Ramsau i.Z.), Friedrich Zanier (Kufstein), Anton Huber (Ainet), Leo Millinger (St. Ulrich a. P.), Peter Paul Kollreider (Anras), Manfred Beikircher (Steinach am Brenner), Klaus Gasteiger (Kaltenbach), Alois Widner (Hart), Johann Fuetsch (Matrei in Osttirol), Bernhard Heuschneider (Völs), Franz Wurzer (Bad Häring), Siegfried Stock-Schiestl (Mayrhofen), Ralf Hasel (Imst), Josef Ortner-Leiter (Sillian), Ernst Winderl (Kolsassberg), Johann Kröll (Gerlosberg), Romed Grüner (Längenfeld), Otto Lochbihler (Vils), Hanspeter Hirschhuber (Mils), Christian Nieß (Absam), Anton Kollreider (Anras), Hanspeter Kofler (Aldrans), Alexander Kurz (Galtür), Jürgen Reinstadler (Tarrenz), Klaus Außerlechner (Kartitsch), Harald Neufang (Baumkirchen), Dietmar Ostermann (Kematen), Florian jun. Gander (Oberlienz), Stefan Kurz (Mils), Franz Brunner (Rum), Rudolf Holzknacht (Imst), Martin Kirchmair (Oberhofen im Inntal), Markus Fiegl (Sautens), Angelika Rott (St. Nikolaus-Mariahilf), Alois Mair (Oberperfuss), Richard Steinlechner (Pill), Andreas Gruber (Wildschönau), Martin Riedmann (Lans), Christian Weis (Assling), Harald Wolf (Wilten), Andreas Petz (Vils), Hubert Wimmer (Reith bei Seefeld), Christian Meischl (Lans), Erich Hölzl (Radfeld), Alois Aschberger (Wiesing), Rudolf Rieser (Uderns), Gottfried Eller (Schmirn), Walter Krabichler (Häselgehr), Emanuel Pircher (See), Ralf Zoller (Tarrenz), Rudolf Tengg (Abfaltersbach), Christian Holzknacht (Axams), Johann Wagner (Kufstein), Josef Prosch (Stummerberg), Gerhard Hörhager (Uderns), Josef Bucher (Obertilliach), Hannes Praxmarer (Ried i. O.), Gerhard Lercher (Pradl), Andreas Mark (Serfaus), Hubert Gritsch (Matrei am Brenner), Otto Eckhart (Kaunertal), Georg Wörter (St. Ulrich am Pillersee), Meinrad Klaunzer (Matrei in Osttirol), Gerhard Resinger (Matrei in Osttirol), Johann Moser (Alpbach), Michael Kreidl (Ramsau i.Z.), Adolf Burgmann (Sillian), Thomas Danler (Schwaz), Alexander Mitterer (Alter Schießstand)

70

Josef Arzbacher (Aschau), Fridolin Kathrein (Fiss), Josef Gabl (Mils), Hermann Hotter (Rohrberg), Franz Hörtnagl (Steinach), Klaus Bader (Hall in Tirol), Gerhard Gründler (Kolsass), Veit Pockstaller (Achenkirch), Ernst Pirnbacher (St. Ulrich am Pillersee), Alois Kreidl (Vomp), Sebastian Klotz (Berwang), Ewald Reinstadler (Götzens), Max Auer (Jerzens), Peter Rauch (Ramsau i.Z.), Hansjörg Hölzl (Ellbögen), Anton Mühlbacher (Zell am Ziller), Franz Nail (Kirchdorf), Erich Rainer (Jenbach), Albert Sonnweber (Schönwies), Jürgen Möller (Aldrans), Franz Hutter (Thaur), Josef Rieser (Fügen), Helmuth Ronacher (Ried im Oberinntal), Heinrich Windisch (Gallzein), Sonja Graus (Mutters), Bruno Burkert (Oetz), Josef Wildauer (Tulfes), Otto Walch (Elbigentalp), Reinhold Prantl (Haiming), Alois Neururer (St. Leonhard i. P.), Günter Fankhauser (Mayrhofen), Johann Hilber (Trins), Rudolf Flörl (Rinn), Magdalena Reindl (Mötz), Konrad Fuchs (Abfaltersbach), Josef Höger (Terfens), Fritz Gruber (Langkampfen), Wilfried Friedle (Rieden), Bernhard Walk (Vils), Gerhard Friedl (Bach), Josef Hatzler (Prägraten am Großvenediger), Josef Hollaus (Jenbach), Sebastian Berger (St. Ulrich am Pillersee), Martin Prantner (Sellrain)

80

Wolfram Vindl (Wängle), Gerhard Stock (Tux), Anton Eder (Kirchdorf), Ernst Oberlechner (Schwaz), Gerhard Troppmair (Finkenberg), Georg Seiwald (Waidring), Günther Hausenbichler (Amras), Peter Graus (Schnann), Alois Walch (Jerzens), Ignaz Kranewitter (Nassereith), Ernst Hedrich (St. Johann in Tirol), Johann Anker (Langkampfen), Felix Wiedl (Aschau), Josef Haidegger (Amras), Siegfried Weber (Telfs), Hans Emberger (Gerlos), Albert Jehle (Kappl), Josef Bachmann (Innervillgraten), Matthias Horngacher (Going), Alfred Steiner (Allerheiligen), Sieglinde Lamprecht (Strass), Karl sen. Venier (Hatting), Josef Mayr (Götzens), Josef Lederer (Breitenbach), Franz Weger (Rinn), Georg Hotter (Mayrhofen), Franz Stock (Finkenberg), Franz Margreiter (Alpbach), Ludwig Wachter (Fiss)

90

Hans Kröll (Schwendau), Hans Witzeneder (Reichenau), Josef Forcher (Lienz), Erich Fabbris (Imst), Josef Hofer (Lans), Helmut Wegmair (Tulfes)



Mit freundlicher Unterstützung von:



**INNS'
BRUCK**
TOURISMUS

tiroler



Raiffeisen X

AUSGABE #01/2025

TIROLER DAS MAGAZIN **ADLER**



Österreichische Post AG SM 24Z044348 S
Bund der Tiroler Schützenkompanien, Brixner Straße 1/6, 6020 Innsbruck



**Bund der Tiroler
Schützenkompanien**

Herausgeber, Medieninhaber
Bund der Tiroler Schützenkompanien

Nächste Ausgabe
Mai 2025

Kontakt
tiroler-adler@tiroler-schuetzen.at

Folge uns auf



Gefördert von:

